

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 39

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 16. Februar
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 16 février
1922

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 39

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaßene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régle des annonces: Publici-
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 39

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Rechtsdomizile. — Handelsregister.
— Güterregister. — Erfindungspatente. — Beschränkung der Einfuhr. — All-
gemeine Einfuhrbewilligungen. — Spanien. — Auskunftserteilung durch schweizerische
Konsuln. — Internationaler Postgüterverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Domiciles juridiques. — Registre de commerce.
— Registre des régimes matrimoniaux. — Brevets d'invention. — Espagne. — Ren-
seignements par des consuls suisses. — Service international des virements postaux.

Tribunal de première instance de Genève

Troisième insertion

(Ordonnance du 14 octobre 1921.)

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur
inconnu des deux actions au porteur de la S. A. Publicitas, à Genève, de 500
francs chacune, nos 16338 et 16339, munies de leurs feuilles de coupons an-
nuels, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois
ans, à dater de la première publication du présent avis. (W 518¹)
Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. R. XL. W. Cournard.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der
allfällige Inhaber des Schuldbriefes zu Fr. 150, datiert den 4. November 1872,
lautend auf Konrad Läubli, Mausier, Ermatingen, als Schuldner, und die
Bürgergemeinde Ermatingen als Gläubigerin (Pfandprotokoll Ermatingen
Bd. F, Seite 39, Nr. 1961), aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres,
von der ersten Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Ermatingen zu
melden, ansonst der genannte Titel als kraftlos erklärt wird. (W 82²)

Romanshorn, 15. Februar 1922. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Es wird seit vielen Jahren vermisst: Gült vom 6. Februar 1851, Fr. 470,
ursprünglich 299 1/2 Gl. oder Fr. 570, errichtet von Johann Ehret, haftend auf
Fahrweid-Moosbüeli, Grosswangen, den Erben des im Jahre 1915 verstor-
benen Anton Huber-Ulmi sel. gehörend. Auf dem Unterpand Fahrweid
steht Haus, Scheune und Schweinescheune.

Die Gült soll abbezahlt sein und wird seit vielen Jahren nicht mehr
verzinst.

Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. wird hiemit der Inhaber des genannten
Titels aufgefordert, ihn innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle
vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 83¹)

Ruswil, den 15. Februar 1922.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee: Dr. Winkler.

Es werden folgende auf den Namen des Josef Gisi, Landwirt, von Lostorf,
lautende und laut Inventar vom 24. März 1902 der Maria Gisi, Johans sel.,
von Lostorf, Pfürnderin, im Thüringerhaus, in Solothurn, zugefallenen Aktien
der Sparkasse Kriegstetten, ohne Couponbogen und zum Nominalwerte von je
Fr. 50 vermisst:

Nr. 133—134, 711—712, 1065—1066, 1623—1624, 1625—1626, Emission
vom 1. Januar 1874.

Der allfällige Besitzer dieser Aktien wird hierdurch aufgefordert, die-
selben innert 3 Jahren, vom Datum der ersten Kundmachung an gerechnet,
dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen
wird (O. R. 844, Abs. 2. 849 f.). (W 105¹)

Solothurn, den 14. Februar 1921.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. B. Bachtler.

Die auf den Namen des Ulrich Stadler, in Grobenenschwil, lautende
Obligation der St. Gallischen Kantonalbank vom 4. Januar 1918 von Fr. 5000,
Ser. Te, Nr. 2959, nebst Semestercoupons per 15. August 1920 und ff., wird
vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, selbe innert der Frist von
sechs Monaten seit dieser Auskündigung dem Bezirksgerichtspräsidium St. Gal-
len vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 25. Januar 1922. (W 40¹)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

1. Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden zwei Aktien
der Gesellschaft für chemische Industrie, in Basel, Nrn. 3013 und 14,954, der
dazu gehörenden Coupons Nrn. 37 bis 50 und des Talon wird begehrt.
2. Die Kraftloserklärung der Mantelbogen zu den zwei Inhaberaktien der
Aktiengesellschaft für Handelsunternehmungen, in Basel, Nrn. 2999 und
3000, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-
Stadt werden die allfälligen Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert
drei Jahren, also bis Mittwoch, 4. Februar 1925, der Unterzeichneten vorzu-
weisen, sonst würden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.
Basel, den 3. Februar 1922. (W 49²)

Zivilgerichtsschreiberei.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen werden die
allfälligen Inhaber nachfolgender Schuldtitel aufgefordert, sich binnen der
Frist eines Jahres, von dieser Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt
Gottlieben in Tägerwil zu melden, ansonst fragliche Titel als kraftlos erklärt
werden:

a) Schuldbrief zu Fr. 3550.—, d. d. 25. März 1865 (Pfandprot. Bd. G,
S. 386, Nr. 2357);

b) Kreditüberlassungsbrief zu Fr. 6000.—, d. d. 29. Dezember 1911
(Pfandprot. Bd. O, S. 276, Nr. 9597);

c) Schuldbrief zu Fr. 600.—, d. d. 12. August 1913 (Pfandprot. Bd. P,
S. 101, Nr. 241). (W 74¹)

Romanshorn, 8. Februar 1922.

Geriichtskanzlei Kreuzlingen: Dr. M. Labhart.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft, Hamburg

Das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat am 9. Februar
1922 der Ernennung des Herrn Emil Helbling, Eisenbahnstrasse 22, in Zürich,
bisherigen Generalbevollmächtigten der Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-
Gesellschaft, zum Generalbevollmächtigten für die Schweiz dieser Gesellschaft
die Zustimmung erteilt. Die gleichzeitig vorgelegte Vollmacht wurde ebenfalls
genehmigt. (Art. 15 u. ff. der Vollziehungsverordnung vom 16. August 1921
zum Bundesgesetz vom 25. Juni 1885 betreffend Beaufsichtigung von Privat-
unternehmungen im Gebiete des Versicherungswesens und zum Bundesgesetz
vom 4. Februar 1919 über die Kauttionen der Versicherungsgesellschaften.)

Bern, den 14. Februar 1922. (D 15)

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement.

Hamburg-Brème, Compagnie d'assurances contre l'incendie, Hambourg

Le Département fédéral de justice et police a approuvé en date du
9 février 1922 la nomination de Monsieur Emile Helbling, Eisenbahnstrasse 22,
à Zurich, en qualité de mandataire général pour la Suisse de la Hamburg-
Brème, Compagnie d'assurances contre l'incendie, Hambourg, confirmé par la
société dans les fonctions de mandataire général qu'il exerçait déjà. La pro-
curation présentée à cette occasion a également été approuvée. Cette décision
est rendue publique conformément à l'art. 15, al. 2, de l'ordonnance d'exécution
du 16 août 1921 pour la loi fédérale du 25 juin 1885 concernant la sur-
veillance des entreprises privées en matière d'assurance et la loi fédérale du
4 février 1919 sur les cautionnements des sociétés d'assurances. (D 16)

Berne, le 14 février 1922.

Le Département fédéral de justice et police.

Amburgo-Brema, Compagnia d'assicurazioni contro l'incendio, Amburgo

Il Dipartimento federale di giustizia e polizia, in data 9 febbraio 1922,
ha approvato la nomina del Signor Emilio Helbling, Eisenbahnstrasse 22, a
Zurigo, quale mandatario generale per la Svizzera della Amburgo-Brema,
Compagnia d'assicurazioni contro l'incendio, in Amburgo, confermato dalle
società nelle funzioni di mandatario generale ch'egli già esercitava. La pro-
curation presentata in detta occasione venne pure approvata. Questa decisione
viene resa di pubblica ragione a stregua dell'art. 15, capoverso 2 dell'ordi-
nazione d'esecuzione del 16 agosto 1921 per la legge sulla sorveglianza delle
imprese private in materia di assicurazione del 25 giugno 1885 e della legge
federale sulle cauzioni delle società d'assicurazioni del 4 febbraio 1919.

Berna, 14 febbraio 1922. (D 17)

Dipartimento federale di giustizia e polizia.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 30. Januar. Unter dem Namen Milchgenossenschaft Gündisau hat
sich mit Sitz in Russikon am 14. Dezember 1919 eine Genossenschaft
gebildet. Ihr Zweck ist die vorteilhafte Verwertung der im Genossenschafts-
kreis produzierten Kuhmilch durch den Betrieb einer Käseerei oder durch
ihre Verwertung auf irgend welche andere Weise. Sie übernimmt zu diesem
Zwecke das Sennereigebäude und Mobiliar samt den darauf haftenden Passi-
ven der bisherigen Sennereigenossenschaft. Der Eintritt erfolgt auf schrift-
liche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Beim Tode
eines Mitgliedes gehen die Rechte und Pflichten der Mitgliedschaft auf die
Erben über, bzw. auf diejenige Persönlichkeit, welche die betreffende Lie-
genschaft übernimmt. Bei freiwilligem Verkauf einer Liegenschaft tritt eben-
falls der neue Besitzer in die Rechte und Pflichten des Verkäufers ein. Die
Genossenschaftsversammlung kann den Verkäufer für allfällige Verbindlich-
keiten haftbar erklären. Bei Zwangsverkäufen erlischt die Mitgliedschaft für
den betreffenden Austritte können nur auf 1. Mai oder 1. November bewilligt
werden. Die bezüglichen Gesuche sind dem Vorstand drei Monate vorher
schriftlich einzureichen. Austretende und Ausgeschlossene verlieren jeden
Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Ausgaben der Genossen-
schaft werden durch den vom Milchkäufer zu erlegenden Hüttenzins gedeckt.
Allfällige Beiträge der Mitglieder an die Genossenschaft werden durch die
Generalversammlung festgesetzt. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Jede
persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der
Genossenschaft ist ausgeschlossen; es haftet dafür nur deren Vermögen. Die
Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und
die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen
und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unter-
schrift. Der Vorstand besteht aus: Reinhold Furrer, von Russikon, Präsident;

Johann Berli, von Ottenbach, Aktuar, und Heinrich Gubler-Binder, von Russikon, Quästor; alle Landwirte und wohnhaft in Gündisau-Russikon.

13. Februar. Unter der Firma **Schär & Co. Käseexport Actiengesellschaft** (Schär & Co. Exportation de Fromages, Société Anonyme) (Schär & Co. Esportazione di formaggi, Società Anonima) (Schär & Co. Swiss Cheese Export Limited) gründet sich mit Sitz in Winterthur eine Aktiengesellschaft, die den Zweck hat, die bisher von der Kollektivgesellschaft «Schär & Co.» betriebene Käsehandlung, einschliesslich Export und Import von Käse und andern Milchprodukten, sowie Fabrikation derselben, zu erwerben und weiterzuführen; ferner in die Rechte und Pflichten der Kollektivgesellschaft «Schär & Co.» gegenüber der Schweizerischen Käseunion einzutreten, Liegenschaften und industrielle Anlagen zu erwerben, zu pachten, wieder zu veräussern und wieder zu verpachten. Die Statuten sind am 16. Januar 1922 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbeschränkte. Die Gesellschaft übernimmt das seit 1. September 1912 von der sich nunmehr auflösenden Kollektivgesellschaft «Schär & Co.», in Winterthur, betriebene Geschäft gemäss Bilanz vom 31. Juli 1921 mit Aktiven im Betrage von Fr. 326,781.55 und Passiven im Betrage von Fr. 222,804.80. Der Uebernahmepreis gleich der Summe der Aktiven wird getilgt durch Uebernahme der Passiven, durch Uebergabe von 95 Aktien an die Gesellschafter der Firma Schär & Co., nämlich 47 Vorzugsaktien zu Fr. 1000 an Rudolf Schär und 48 Stammaktien zu Fr. 1000 an Hermann Erwin Schär, durch Barzahlung des Restes. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 52 Vorzugsaktien zu Fr. 1000 und 48 Stammaktien zu Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—3 Mitgliedern, er bezieht sich die Personen, die die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich durch Kollektivunterschrift zu zweien verpflichtet, dazu sind berechtigt: der Direktor, die Mitglieder des Verwaltungsrates und der oder die Prokuristen. Durch Generalversammlungsbeschluss vom 16. Januar 1922 sind nur zwei Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt worden. Die Einladungen zu der Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre; die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Professor Dr. Johann Friedrich Schär, Privatgelehrter, von Basel, in Muttenz (Treidorf), Präsident des Verwaltungsrates; Rudolf Schär, Kaufmann, von Trubschachen (Bern), in Winterthur, Vizepräsident des Verwaltungsrates. Direktor ist Hermann Erwin Schär, von Basel und von Trubschachen, in Winterthur. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Direktor je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Aeusserer Schaffhauserstrasse 31.

13. Februar. **Sennereigesellschaft Seebach**, in Seebach (S. H. A. B. Nr. 219 vom 2. September 1907, Seite 1533). In ihrer Generalversammlung vom 5. Januar 1922 haben die Aktionäre gemäss § 6 der Gesellschaftsstatuten die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 5000 auf Fr. 4100 konstatiert, durch Rückerwerb und Annullierung der 18 Aktien (Nrn. 16, 21, 22, 33, 34, 40, 44—49, 54, 55, 60—63). Gleichzeitig wurde eine Revision der §§ 3, 9, 15, 19, 20, 21, 23, 25 und 31 der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Das Aktienkapital beträgt Fr. 4100 und zerfällt in 82 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 50. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im «Echo vom Zürichberg». Neben den beiden Kollektivunterschrift führenden Vorstandsmitgliedern Jakob Vollenweider, Landwirt, von und in Seebach, Präsident, und Gottfried Gugolz, Landwirt, von Zürich, in Seebach, Aktuar, gehört dem Vorstand ferner noch als Kassier an Jakob Ganz, Landwirt, von und in Seebach.

Pharmazeutische Produkte: Pöpfümerien usw.

13. Februar. **F. Uhlmann-Eyraud S. A.** (F. Uhlmann-Eyraud A. G.), in Plainpalais-Genf, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 20. Oktober 1921, Seite 2039). Die Statuten dieser Aktiengesellschaft sind in den Generalversammlungen vom 15. September 1917, 5. September 1918 und 7. September 1920 revidiert worden, wodurch den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sich folgende Aenderungen ergeben: Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 (eine Million Franken) und ist eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die übrigen Aenderungen betreffen die bisher publizierten Tatsachen nicht. Die Unterschrift von Friedrich Uhlmann-Eyraud ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus: Antoine Uhlmann, Kaufmann, von Genf, in Grange-Collomb, zu Carouge, Delegierter (bisher Direktor mit Einzelprokura); Edouard Uhlmann, Kaufmann, von Genf, in Grange-Canal (Chêne-Bougeries), und César Hudry, Advokat, von Genf, in Plainpalais. Der Delegierte des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift; die übrigen Mitglieder führen Kollektivunterschrift. Im weiteren sind als Kollektivprokuristen bestellt worden: Henri Chambaz, von Genf, in Petit-Lancy, Direktor; Charles Vaucher, von Genf, in Plainpalais; Joseph Jonas, türkischer Staatsangehöriger, in Plainpalais; Emile Ricard, von Bardonnex, in Plainpalais, und Charles Beeguer, von Sitten (Wallis), in Eaux-Vives. Die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

13. Februar. **Milchproduzenten-Genossenschaft Ossingen und Umgebung**, in Ossingen (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1919, Seite 530). Jakob Müller, Gut und Jakob Sigg-Oertli sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften sind damit erloschen. Der Vorstand konstituiert sich nunmehr wie folgt: Reinhard Girsberger, Präsident, bisher Quästor; Heinrich Sigg, Vizepräsident, bisher; Konrad Girsberger, Landwirt, von und in Ossingen, Aktuar, neu; Emil Müller, Landwirt, von und in Ossingen; Quästor, neu, und Johann Sigg, Beisitzer, bisher. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

Kolonialwaren, Weine usw. — 13. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Antognini & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 170 vom 9. Juli 1921, Seite 1395), Import und Export, Kolonialwaren, Weine usw., ist der Gesellschafter Vittorio Bertoni ausgeschieden. An dessen Stelle tritt neu als Gesellschafter in die Firma ein: Fausto Antognini, von Magadino (Tessin), in Zürich 7. Die Prokura des Luigi Pedrotti ist erloschen. Domizil und Geschäftslokal befinden sich nun in Zürich 5, Zollstrasse 14. Der Gesellschafter Giacomo Antognini wohnt ebenfalls in Zürich 7.

Toilettenartikel. — 13. Februar. Die Firma **A. Laszlo**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 324 vom 24. Dezember 1920, Seite 2430), Toilettenartikel en gros, Export, verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Gotthardstrasse 21, Zürich 2, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Tiefbauunternehmung. — 14. Februar. Inhaber der Firma **Fritz Häslar**, in Oberrieden, ist Fritz Häslar, von Gsteigwiler (Bern), in Oberrieden. Tiefbauunternehmung (Zement- und verwandte Arbeiten). In der Bündt.

Manufakturwaren. — 14. Februar. Die Firma **R. Keicher**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1918, Seite 913), Manufakturwaren en gros und en détail, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wein und Naturprodukte. — 14. Februar. Die Firma **E. Wiesner & Co.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 17 vom 20. Januar 1920, Seite 109), Handel in Wein und Naturprodukten, erteilt eine weitere Einzelprokura an Jenö (Eugen) Wolf, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien III.

Technisches Bureau. — 14. Februar. Die Firma **E. Hunziker**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 129 vom 2. Mai 1920, Seite 953), und damit die Prokuren von Theophil Ott und Fritz Baumberger, technisches Bureau, ist infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach Nestal (Glarus) hierorts erloschen.

Elektrische Unternehmungen, Installationen. — 14. Februar. Inhaber der Firma **Armin Streuli**, in Bülach, ist Armin Streuli, von Horgen, in Bülach. Elektrische Unternehmungen und Installationsgeschäft, Schaffhauserstrasse 173.

Amerikanische Fahrzeuge mit Explosionsmotoren. — 14. Februar. Die Firma **F. & H. Schmid**, in Zürich G (S. H. A. B. Nr. 274 vom 29. Oktober 1920, Seite 2054), Import amerikanischer Fahrzeuge mit Explosionsmotoren und Zubehören; Gesellschafter: Heinrich Jonas Friedrich Schmid und Arthur Hermann Schmid, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

14. Februar. **Landw. Verein Wädenswil**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1917, Seite 573). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Januar 1922 wurde die Auflösung dieser Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Walter Zolinger, Albert Stocker, Emil Johannes Graf, Jakob Vetterli, Albert Höhn, Sohn, Adolf Bodmer und Heinrich Hofmann-Blattmann werden daher anmit gelöscht.

Weine und Spirituosen. — 14. Februar. Die Firma **Jules Ballin**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 7. April 1919, Seite 594), erteilt Prokura an Dr. Walter Fürst, von Frankfurt a. M. (Deutschland), in Zürich 6, und verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 7, Gladbachstrasse 46. Der Inhaber wohnt in Frankfurt a. M. (Liebigstrasse 16).

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

Früchte und Tonwaren. — 1922. 14. Februar. Die Firma **J. Schär, zum Lagerhaus**, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 90 vom 9. Februar 1892, Seite 117 und dortige Verweisung), Frucht- und Tonwarenhandel, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Biel

Uhrensteine. — 13. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Rüfenacht & Agnoli**, Fabrikation und Handel mit Uhrensteinen, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 268 vom 22. Oktober 1920, Seite 3010), ändert die Firma ab in **Rüfenacht & Cie.** Als weiterer Kollektivgesellschaftler tritt ein Henri Fivaz, von la Sagne, Fabrikant, in Bözingen. Die Firma verlegt ihren Sitz von der Bözingenstrasse 125 an das Fabrikgässli 3 B in Biel.

Bureau Interlaken

Milchhandel. — 13. Februar. Inhaber der Firma **Christen Balmer**, in Wilderswil, ist Christen Balmer, von und in Wilderswil. Milchhandlung.

14. Februar. Die Genossenschaft unter dem Namen **Alpfliehviehzüchtgenossenschaft Wengen**, mit Sitz in Wengen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 12. Juni 1919, Seite 1006), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Januar 1922 an Stelle der zurückgetretenen Friedrich Lauener, Präsident, und Christian von Allmen, Beisitzer, gewählt: als Präsident: Ulrich Linder, Landwirt, von Lauterbrunn, in Wengen, und als Beisitzer: Hans Seiler, Landwirt, von und in Bönigen. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

14 février. **Société de secours mutuels en cas de maladie des Breuleux, aux Breuleux** (F. o. s. d. c. du 9 novembre 1921, n° 275, page 2164). La société a révisé ses statuts; ils ont été adoptés par l'assemblée générale le 5 novembre 1921 et entrent en vigueur le 1^{er} janvier 1922; ils remplacent ceux du 14 mai 1890. Les modifications apportées aux anciens statuts sont les suivantes: pour être reçu membre de la société, il faut être âgé de 17 ans au moins et de 50 ans au plus. La société est représentée vis-à-vis des tiers et en justice par la signature du président ou du vice-président, signant collectivement avec le secrétaire ou le secrétaire-caissier. Le comité est actuellement composé comme suit: Président: Georges Fleury, de St-Brais; vice-président: Ali Gueinat, du Noirmont; membres adjoints: Numa Donzé, Joseph Donzé-Boillat, Omer Aubry et Jules Donzé et comme secrétaire-caissier: Adrien Bouverat; tous horlogers; ces cinq membres des Breuleux, domiciliés tous aux Breuleux. Les statuts ne subsistent pas d'autres changements notables à inscrire au registre du commerce. Le président et le secrétaire-caissier sont déjà inscrits.

Bureau Wangen a. A.

Schuhfabrikation. — 14. Februar. Die Firma **J. Stuber**, in Herzogenbuchsee, Schuhfabrikation (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1917), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen; Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «J. Stuber & Cie.», in Herzogenbuchsee.

Julius Stuber, von Lütterswil (Solothurn), Schuhfabrikant, in Herzogenbuchsee, und Emil Keusch-Stuber, von Meerenschwand (Aargau), Kaufmann, in Herzogenbuchsee, haben unter der Firma **J. Stuber & Cie.**, in Herzogenbuchsee, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1922 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Stuber», in Herzogenbuchsee. Schuhfabrik; an der Wangenstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Jakob Wyss-Rieger, von Hessigkofen, Kaufmann, in Herzogenbuchsee.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

Sägerei und Holzhandlung. — 1922. 13. Februar. Inhaber der Firma **Alexander Emch**, in Lütterswil, ist Alexander Emch, Niklaus sel., von und in Lütterswil. Sägerei und Holzhandlung.

14. Februar. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberbucheggberg**, mit Sitz in Schnottwil (S. H. A. B. Nr. 89 vom 5. April 1910, Seite 605), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Mai 1920 an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten Friedrich Ramser, an Stelle des bisherigen Kassiers Johann Bütikofer und an Stelle des bisherigen Sekretärs Hans Eberhard zum Vizepräsidenten gewählt: Alexander Bangarter, Niklaus sel., von Tscheppach, Landwirt, in Schnottwil; zum Kassier: Fritz Eberhard, Friedrichs, Landwirt, von und in Schnottwil, und zum Sekretär: Alexander Stuber, Gottfrieds, Landwirt, von und in Schnottwil. An Stelle der bisherigen Beisitzer Fritz Schlupe, Metzger; Alfred Schlupe, Landwirt, und Johann Rätz, Landwirt, werden als Beisitzer gewählt: Rudolf Marti, Christians, Landwirt, zugleich Verkäufer; Fritz Schlupe, Alexanders sel., Landwirt, und Fritz Eberhard-Stoll, Friedrichs, Landwirt; also von und in Schnottwil. Präsident Alexander Ramser oder der Vizepräsident Alexander Bangarter zeichnen jeweils mit dem Sekretär Alexander Stuber kollektiv.

Bureau Grenchen

Auto-Tachometer. — 12. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Vogt & Maire**, Generalvertretung von Auto-Tachometer im Gebiete der Schweiz, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1919, Seite 1779), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Olten-Gösgen

13. Februar. Unter der Firma **Pensionskasse der Bürgergemeinde Olten** and der **Ersparniskasse Olten** gründet sich unter Mitwirkung der Bürgergemeinde Olten und der Ersparniskasse Olten, mit Sitz in Olten, eine **Genossenschaft** mit dem Zweck, ihre Mitglieder und deren Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod zu versichern. Die Statuten sind am 4. Februar 1922 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Erzielung eines Gewinnes ist nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft sind die am 1. Januar 1922 definitiv im Dienste der Bürgergemeinde Olten und der Ersparniskasse Olten stehenden Beamten und Angestellten, sowie die ständigen Arbeiter der Forstverwaltung (höchstens 5 an der Zahl) im Alter von 20 bis 50 Jahren. Nach dem 1. Januar 1922 erfolgt die Aufnahme neuer Mitglieder durch den Vorstand auf Grund eines ärztlichen Zeugnisses. Für diese beginnt die Mitgliedschaft mit dem Tage des definitiven Diensttrittes. Ueber die allfällige Anrechnung früherer Dienstjahre und Festsetzung der dahingehenden Einkaufssummen entscheidet der Vorstand. Ebenso ist der Vorstand ermächtigt, die Bedingungen zu bestimmen, unter welchen Pensionierte, die wieder in den Dienst der Bürgergemeinde Olten oder der Ersparniskasse Olten treten, neuerdings als aktive Mitglieder aufgenommen werden können. Für diejenigen Mitglieder, die das 35. Altersjahr überschritten haben, erfolgt die Aufnahme bezüglich Leistung und Gegenleistung unter Bedingungen, die durch die Beteiligten von Fall zu Fall zu vereinbaren sind. Jedes Mitglied hat von seinem anrechenbaren Jahresgehalt einen jährlichen Beitrag von 5 % zu entrichten. Der Höchstbetrag des anrechenbaren Jahresgehältes (fester Gehalt mit Einschluß des Mietwertes von Dienstwohnungen) ist auf Fr. 12,000 festgesetzt. Ferner zahlt jedes Mitglied bei Erhöhungen seines anrechenbaren Jahresgehältes einen ausserordentlichen Beitrag von 25 % dieser Erhöhungen. Die Mitgliedschaft erlischt mit der Auflösung des Dienstverhältnisses, sofern nicht Pensionierung eintritt. Für den Fall des freiwilligen Dienstaustretes, der Entlassung oder der Nichtwiederwahl erhalten die Mitglieder alle von ihnen geleisteten Einzahlungen ohne Zins zurück. Erfolgt der Austritt seitens des Mitgliedes unverschuldeterweise (z. B. infolge Arbeitsmangel), so erhält das Mitglied zudem den einfachen Zins zum offiziellen Sparkassazinsfuß. Weibliche Mitglieder erhalten überdies, sofern ihr Austritt infolge Verheiratung erfolgt, 25 % der von ihren Arbeitgebern bezahlten Prämien, ohne Zinsen, als Aussteuer. Das Vermögen der Genossenschaft wird gebildet durch: 1. die von der Bürgergemeinde Olten und der Ersparniskasse Olten bei der Errichtung zu leistenden Deckungskapitalien, sowie durch die ordentlichen und ausserordentlichen Beiträge derselben; 2. die ordentlichen und ausserordentlichen Beiträge der Mitglieder; 3. den Ertrag des Vermögens der Genossenschaft und durch freiwillige Zuwendungen. Schliesst die versicherungstechnische Bilanz mit einem Fehlbetrag ab, so sind zur Deckung desselben die Beiträge der Mitglieder um höchstens ein Fünftel zu erhöhen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 5 Mitgliedern und 3 Ersatzmännern bestehende Vorstand, die Kontrollstelle und das Schiedsgericht. Der Vorstand wird wie folgt gewählt: Ein Mitglied und ein Ersatzmann durch den Bürgerrat aus seiner Mitte, zwei Mitglieder und ein Ersatzmann durch den Verwaltungsrat der Ersparniskasse Olten aus seiner Mitte und zwei Mitglieder und ein Ersatzmann durch die Generalversammlung aus der Zahl der aktiven Mitglieder. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt ein vom Bürgerrat oder Verwaltungsrat gewähltes Vorstandsmitglied kollektiv mit einem von der Generalversammlung gewählten Vorstandsmitglied. Mitglieder des Vorstandes sind: Karl Bütiker, Kaufmann und Verwaltungsrat, von und in Olten, Präsident; Othmar Aebi, Sattlermeister und Verwaltungsrat, von und in Olten, Vizepräsident; Max Studer, Bürgerschreiber, von und in Olten, Aktuar; Otto von Arx, Kaufmann und Bürgerrat, von und in Olten, und Karl Lengweller, Bankprokurist, von Arbon und Luzern, in Olten. Ersatzmänner sind: Theodor Michel, Kaufmann und Bürgerrat, von und in Olten; Constantin von Arx, Baumeister und Verwaltungsrat, von und in Olten, und Karl Völlmy, Bankbeamter, von Sissach, in Olten.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1922. 20. Januar. Der Verein unter dem Namen **Rabattspareverein Toggenburg**, mit Sitz in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1916, Seite 1911), verzieht mit Rücksicht auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

31. Januar. **Drahtseilbahn St. Gallen-Mühleck**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 21. November 1921, Seite 2239). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 25. März 1895 hat die Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 330,000 auf Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken), eingetilt in 1500 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 200 beschlossen. Ebenso ist Art. 18 der Statuten abgeändert worden, wodurch jedoch die bisher publizierten statutarischen Bestimmungen nicht berührt werden.

6. Februar. Unter dem Namen **Weinbaugenossenschaft Au** besteht, mit Sitz in A. u., eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 22. Januar 1922. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung des Weinbaues. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied kann jede in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Person werden, wenn sie mindestens einen unverzinslichen Anteilsechein zu Fr. 20 einbezahlt, nebst einem von der Genossenschaftsversammlung zu bestimmenden Eintrittsgeld von mindestens Fr. 2. Die Mitgliedschaft wird erteilt durch schriftliche Mitteilung des Präsidenten. Jedes Mitglied anerkennt Statuten und Regulativ und verpflichtet sich, denselben nachzuleben. Die Mitgliedschaft erlischt infolge: a) eingetretener Todesfalles; b) freiwilligen Austrittes, und c) Ausschlusses durch die Genossenschaftsversammlung. Der freiwillige Austritt kann jederzeit am Ende des Kalenderjahres verlangt werden. Das Begehren ist chargiert dem Präsidenten einzureichen. Das ausscheidende Mitglied verliert jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Bei Tod können die Erben durch Uebnahme der Rechte und Pflichten des Verstorbenen die Mitgliedschaft ohne Eintrittsgeld erworben. Bei einem allfälligen Defizit bleibt der Austrittende anteilmässig (Verteilung nach Köpfen) haftbar und ist der bezügliche Betrag sofort nach Rechnungsgenehmigung zu bezahlen. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird, abzüglich allfälliger Verpflichtungen, wie vorbenannt, das unverzinsliche Anteilseinkapital zurückbezahlt. Die erforderlichen Geldmittel werden beschafft: a) durch die Eintrittsgelder; b) durch Ausgabe von unübertragbaren Anteilsechein im Betrage von Fr. 20, zahlbar mit dem Eintritte; c) durch Aufnahme von Anleihen, deren Höhe die Genossenschaftsversammlung bestimmt; d) durch freiwillige Beiträge und Subventionen; e) aus dem Erlöse der abzugebenden veredelten Reben. Für die Verbindlichkeiten haftet, unter Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit der Mitglieder, das Genossenschaftsvermögen. Ergibt sich bei dem jährlichen Abschluss ein Betriebsdefizit, so ist dasselbe nach Köpfen zu decken. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand aus 3 bis 5 Mitgliedern; c) die Rechnungsprüfungskommission, bestehend aus 3 Mitgliedern; d) übrige, vom Vorstand bestimmte, ihr zur Unterstützung dienende Organe (Experten usw.). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsi-

dent kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Jakob Zellweger, Kaufmann, Präsident; Alfred Keller, Landwirt, Aktuar; Julius Zoller, Landwirt; Walter Geiger, Landwirt, und Johann Frei, Landwirt, alle von und in Au.

Kolonialwaren. — 13. Februar. Die Firma **Meier-Heinz**, Kolonialwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 8. Mai 1914, Seite 793), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Bettfedern. — 13. Februar. Die Firma **Wittwe Elisabetha Mäder**, Bettfedernhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 32 vom 28. Januar 1902, Seite 125), wird infolge Todes der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

Stickereien. — 13. Februar. Die Firma **Sachsenröder**, An- und Verkauf von Stickereien, Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1917, Seite 1708), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Aetzerei, Färberei und Appretur. — 13. Februar. Die Firma **Julius Herzog**, Aetzerei, Färberei und Appretur, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 3. März 1903, Seite 325), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

13. Februar. Die Firma **F. Ammann**, Lingeriegeschäft, St. Gallen, Lingerie, in St. Gallen (S. H. A. B. vom 26. März 1883, Seite 322), wird infolge Todes der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

13. Februar. Die Firma **H. Enderli**, Buchdruckerei, vorm. **W. Müller**, Buchdruckerei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 164 vom 23. Juni 1910, Seite 1146), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Stickerei. — 13. Februar. Die Firma **Joh. Stöckli**, Stickerei, in Neudorf-Tablat (S. H. A. B. vom 30. August 1892, Seite 755), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

13. Februar. **Weber Azmoos**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Azmoos, Gemeinde Wartau (S. H. A. B. Nr. 120 vom 11. Mai 1920, Seite 883). Der Verwaltungsrat ist an der Generalversammlung vom 20. Januar 1922 wie folgt bestellt worden: **Alfred Blumer-Schuler**, Fabrikant, von und in Engi (Glarus), Präsident; **Carl Wilhelm Breimaier**, Direktor, von und in Windisch, und **Heinrich Anderegg**, Direktor, von Watwil, in Azmoos. Alle drei Mitglieder sind einzeln unterschreibungsberechtigt.

13. Februar. **Viehzuchtgenossenschaft Rorschacherberg**, Genossenschaft mit Sitz in Rorschacherberg (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1916, Seite 120). Aus dem Vorstand ist das Mitglied **Anton Büsin** ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt: **Karl Mäder**, Land- und Gastwirt, von Morschwil, in Goldach. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

13. Februar. **Maestri Schweizer Schokoladen A. G.** (Maestri Chocolates Susses S. A.) (Maestri Cioccolati Svizzeri S. A.) (Maestri Swiss Chocolates Cy.), Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 8. November 1920, Seite 2108). Die Unterschrift des Direktors **Adolf Sennhauser** ist erloschen.

Kolonialwaren, Weine. — 13. Februar. Die Firma **Ernst Stocker**, Agenturen, Kolonialwaren, Weine en gros, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1909, Seite 45), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

14. Februar. Die Firma **J. Muster**, Viehhändler, Viehhandel, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 391 vom 3. Oktober 1905, Seite 1561), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Feinmechanische Werkstätte usw. — 14. Februar. Die Firma **Alfred Walser**, Feinmechanische Werkstätte und Herstellung von Photospezialitäten, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 292 vom 6. Dezember 1919, Seite 2144), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Haderer, Extraktion usw. usw. — 14. Februar. Die Firma **Karrer & Cie.**, Haderer en gros, Extraktion, Kunstwoll- und Kunstbaumwollfabrikation, Karbonisation, Metallschmelzerei, mit Hauptsitz in Winkeln-St. Gallen W und Zweigniederlassung in Wil (S. H. A. B. Nr. 240 vom 29. September 1921, Seite 1896), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Textilerzeugnisse. — 14. Februar. Die Firma **C. Stauder**, Textilerzeugnisse, Vermittlung von Ein- und Verkauf im In- und Auslande von Textilerzeugnissen, sowie Handel mit solchen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 292 vom 20. September 1921, Seite 1899), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Lederwaren usw. — 14. Februar. Die Firma **Max Wild**, Import und Export von Lederwaren und andern Artikeln, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 3. August 1916, Seite 1222), ist infolge Liquidation erloschen.

Schleiferei. — 14. Februar. Die Firma **L. Bresola & Cie.**, Mechanische Schleiferei, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 179 vom 12. Juli 1920, Seite 1344), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

Manufakturwaren. — 14. Februar. **Anna Bernhardsgrütter**, von Rorschacherberg, und **Brigitte Tobler**, von Eggersriet, beide in Rorschach, haben unter der Firma **Bernhardsgrütter & Tobler**, in Rorschach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1921 ihren Anfang nahm. Manufakturwarengeschäft, Feldmühlestrasse 12.

Lebensmittel. — 14. Februar. **Oliag A. G.** in Liquidation, Import und Verkauf von Waren der Lebensmittelbranche, in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 184 vom 26. Juli 1921, Seite 1515). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident **Robert Westermann** ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1922. 13. Februar. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Flond** hat sich mit Sitz in Flond eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 15. Oktober 1921 genehmigt worden sind; Zweck der Genossenschaft ist, durch Haltung von guten Zuchtstieren und Kühen von guter Rasse und reiner Abstammung die Viehzucht zu verbessern und zu veredeln. Die Mitgliedschaft wird mit Beschluss der Generalversammlung und durch Uebnahme eines Anteilsecheinens von Fr. 50 erworben. Der Austritt muss dem Vorstände drei Monate vor Abschluss der Jahresrechnung schriftlich mitgeteilt werden. Im Todesfalle eines Mitgliedes tritt einer der Erben in die Rechte und Pflichten des Verstorbenen ein. Beim Konkurs eines Mitgliedes treten die Gläubiger in finanzieller, nicht aber in rechtlicher Beziehung an Stelle des Konkursiten ein. Den Ausschluss eines Mitgliedes verfügt die Generalversammlung auf Grund von wiederholter Pflichtverletzung gegenüber der Genossenschaft. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, müssen hingegen an einem eventuellen Passivsaldo der Abrechnung des Austrittsjahres partizipieren. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen unter Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand (bestehend aus einem Präsidenten, einem Kassier, einem Aktuar und zwei Beisitzern), die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident: **Johann Caduff** de Daniel; Aktuar: **Julius Darms**; Kassier: **Stephan Monsch**; Beisitzer: **Johann**

Caduff de Antou und Antou Darms jun., alle von und wohnhaft in Flond und von Beruf Landwirte.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Bremgarten

Spezerei u. — 1922. 13. Februar. Inhaber der Firma **Rosa Blattmer**, in Tägerig, ist Rosa Blattmer, von und in Tägerig. Spezereihandlung. Haus Nr. 40.

13. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Berikon**, in Berikon (S. H. A. B. 1912, Seite 1338), hat in der Generalversammlung vom 14. Mai 1921 die Statuten dahin abgeändert, dass der Vorstand nunmehr aus 5 Mitgliedern bestehen soll. An Stelle von Franz Josef Gehrig wurde zum Präsidenten gewählt: Gottfried Angstmann, Landwirt, von und in Berikon, und an dessen Stelle zum Vizepräsidenten: Josef Hafner, Holzhändler, von und in Berikon, und neu in den Vorstand: Walter Zubler, Landwirt, von Oberwil, in Berikon, und Emil Uhlmann, Landwirt, von Trub (Bern), in Berikon. Die Unterschrift von Franz Josef Gehrig ist erloschen.

13. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Hilfikon**, in Hilfikon (S. H. A. B. 1907, Seite 390), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Hans Brunner, Landwirt, von Hilfikon; Vizepräsident ist: Robert Schneider, Landwirt, von Obersiggenthal; Aktuar und Kassier ist: Otto Meyer, Landwirt, von Hilfikon; alle in Hilfikon.

Baugeschäft und Baumaterialien. — 13. Februar. Inhaber der Firma **Erhard Schedle**, in Berikon, ist Erhard Schedle, von Stein (Aargau), in Berikon. Baugeschäft und Baumaterialienhandlung. Geschäftslokal: Mutschollen (Post Wyden).

Bürstehölzer usw. — 13. Februar. Inhaber der Firma **Adolf Reinger**, in Bremgarten, ist Adolf Reinger, deutscher Staatsangehöriger, in Bremgarten. Fabrikation von Bürstehölzern und verwandten Artikeln. Hermetzshwilerstrasse Nr. 430.

Bezirk Brugg

Komestibles und Wein. — 14. Februar. Die Firma **Leopoldo Ferrario**, in Baden (S. H. A. B. 1919, Seite 2125), hat in Brugg unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben ist beauftragt der Firmainhaber Leopoldo Ferrario, italienischer Staatsangehöriger, in Baden. Komestibles und Wein. Hauptstrasse Nr. 181.

14. Februar. Josef Realini und Hans Deubelbeiss, beide von und in Schinznach, haben unter der Firma **Realini & Deubelbeiss, Maurergeschäft**, in Schinznach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1922 ihren Anfang nahm. Josef Realini ist allein zur Zeichnung befugt. Maurergeschäft.

Metzgerei. — 14. Februar. In der Firma **Gebr. Eisenhans**, in Brugg (S. H. A. B. 1919, Seite 1891), ist folgende Aenderung eingetreten: Der Gesellschafter Adolf Eisenhans ist aus der Firma ausgeschieden. Seine Unterschrift ist somit erloschen.

Elektrische Apparate, Maschinen und Installationen. — 14. Februar. Inhaber der Firma **Hans Dürsteler, Inst.**, in Veltheim, ist Hans Dürsteler, von Birrhard, in Veltheim. Ausführung elektrischer Hausinstallationen in Schwach- und Starkstrom, sowie Verkauf elektrischer Apparate und Maschinen.

14. Februar. Chemische Fabrik **Brugg A.-G.**, in Brugg (S. H. A. B. 1918, Seite 1640). Aus der Verwaltung sind die bisherigen Mitglieder, nämlich: Oskar Ritter und Dr. Jacques Brody, ausgeschieden. Deren Unterschriften sind erloschen. Ebenso ist erloschen die Unterschrift des bisherigen Direktors Dr. Johann Siegrist und des bisherigen Prokuristen Emil Diethelm. Die Verwaltung der Gesellschaft ist neu bestellt aus: Emil Vogel, Kaufmann, von und in Zürich; Georges Abegg, Kaufmann, von Zürich, in Erlenbach (Zürich), und Konrad Fritz Hotz, Kaufmann, von Illnau (Zürich), wohnhaft in Brugg. Emil Vogel führt als Präsident des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Konrad Fritz Hotz zeichnet nunmehr als Mitglied und Vizepräsident des Verwaltungsrates kollektiv mit je einem der verbleibenden Prokuristen Paul Künzle und Ernst Kaufmann.

Bezirk Zurzach

10. Februar. Unter der Firma **Konsumgenossenschaft Döttingen und Umgebung** hat sich, mit Sitz in Döttingen, eine Genossenschaft gebildet, die bezweckt, ihren Mitgliedern ökonomische Erleichterung zu verschaffen durch gemeinsamen Einkauf von Lebensmitteln, Spezereiwaren und sonstigen Gegenständen des täglichen Bedarfs jeder Art. Die Statuten sind am 27. Oktober 1921 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jedermann werden, der seinen Beitritt schriftlich erklärt und wenigstens einen Anteilschein von Fr. 25 übernimmt, welcher auf einmal oder in Raten von einem Jahre einzubehalten ist. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur gegen vorausgehende vierwöchentliche Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres stattfinden. Bei Domicilwechsel entscheidet der Vorstand. Ausgetretene und ausgeschiedene Mitglieder verlieren alle Ansprüche an die Genossenschaft. Der Tod endet die Mitgliedschaft mit Schluss des Rechnungsjahres, in dem er erfolgt; jedoch hat der überlebende Ehegatte eines verstorbenen Mitgliedes oder eines seiner Kinder, sofern es den elterlichen Haushalt fortsetzt, innert 6 Monaten, vom Datum des Ablebens gerechnet, das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen. Ein Mitglied, das während eines ganzen Rechnungsjahres nicht für mindestens Fr. 150 aus der Genossenschaft bezogen hat, kann vom Vorstand aus dem Mitgliederregister gestrichen werden, soll aber vorher durch Zuschrift auf die Rechtsfolge seines Verhaltens aufmerksam gemacht werden. Mitglieder, welche die Interessen der Genossenschaft gefährden, können durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Ein ausgeschlossenes Mitglied hat jedoch das Recht, innert Monatsfrist an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren. In der Ausübung ihrer Mitgliederrechte bleiben sich jedoch eingestellt bis nach dem Entscheid der Generalversammlung. Als Mittel zum Betrieb der Genossenschaft dienen: a) das Genossenschaftsvermögen (Reserve- und eventuell andere eigene Fonds); b) die Einzahlungen der Mitglieder auf den Anteilschein; c) Anleihen, die gegen Ausgabe von Obligationen oder auf andere Weise aufgenommen werden; d) die Guthaben, welche die Mitglieder bei der Genossenschaft stehen lassen. Jede Abtretung, Verpfändung oder sonstige Belastung der Anteilscheine gegenüber Dritten ist für die Genossenschaft unverbindlich. Der sich aus der Rechnung ergebende Ueberschuss, welcher nach Abzug der Verwaltungskosten und geschäftsmässigen Abschreibungen verbleibt, wird folgendermassen verteilt: 80 % fallen an die Mitglieder nach Massgabe ihrer Bezüge, 20 % in den Reservefonds. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen samt dem Anteilscheinkapital. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand als Verwaltungsrat und die Geschäftsprüfungskommission. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen drei Vorstandsmitglieder je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Als zeichnungsberichtig wurden Präsident, Aktuar und Kassier bestimmt. Präsident ist Alfons Bugmann, Techniker, von und in Döttingen; Aktuar ist Albert Knecht, Buchhalter, von und in Döttingen;

Kassier ist Emil Siegenthaler, Bahnbeamter, von Trub (Bern), in Döttingen; Beisitzer sind: Alfons Schifferli, Schlosser, von und in Döttingen, und Josef Läber, Maurer, von und in Döttingen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

Zoccole e generi affini. — 1922. 14 febbraio. La ditta **Donini Paolo**, zoccolo e generi affini, in Locarno (F. o. s. d. c. del 6 agosto 1900, n° 274, pag. 1100), viene cancellata, dietro istanza del titolare, a motivo di cessazione del commercio pel quale fu iscritta.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

Menuiserie et ébénisterie. — 1922. 10 janvier. La raison **O. Guisan**, menuiserie et ébénisterie, à Avenches (F. o. s. d. c. du 9 septembre 1895, page 972), est radiée ensuite de changement de commerce.

Menuiserie et ébénisterie. — 10 janvier. Oscar Guisan, fils de Louis-Emmanuel, et son fils Louis-Auguste Guisan, tous deux d'Avenches, leur domicile, menuisiers ébénistes, ont constitué au dit lieu, le 1^{er} janvier 1922, une société en nom collectif sous la raison sociale **O. Guisan et fils**, avec durée illimitée. Menuiserie et ébénisterie.

Laiterie, fromage, beurre, charcuterie et épicerie fine. — 10 janvier. Fritz Stettler, chef de la maison **F. Stettler**, à Avenches (F. o. s. d. c. du 30 novembre 1914, page 1855), fait inscrire qu'il a joint à son commerce celui de beurre, la charcuterie et l'épicerie fine. Bureau: Grand'Rue.

Bureau de Lausanne

1921. 30 décembre. La société anonyme **Compagnie du Chemin de fer de Viège à Zermatt**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 6 décembre 1889 et 21 juin 1915), a, dans son assemblée générale du 6 décembre 1921, révisé ses statuts et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement. Le capital-actions de trois millions de francs (fr. 3,000,000) a été réduit à deux millions cinq cent mille francs (fr. 2,500,000), représenté: a) pour un million huit cent mille francs (fr. 1,800,000) par dix-huit mille actions ordinaires, au porteur, de cent francs (fr. 100) chacune, résultant de la conversion de l'ancienne action de cinq cents francs (fr. 500) en trois actions de cent francs; b) pour sept cent mille francs (fr. 700,000) par sept mille actions de priorité, au porteur, de cent francs (fr. 100), délivrées aux porteurs des obligations de l'emprunt hypothécaire de 1898 en paiement de dix semestres d'intérêt à 4 %. Les publications de la société auront lieu dorénavant dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud, le Bulletin officiel du Canton du Valais, la Feuille officielle suisse du commerce et les Bâsler Nachrichten. Le conseil d'administration nommé chaque année une délégation de trois membres dont le président et le vice-président. Il nomme également un secrétaire, lequel peut être pris en dehors des membres du conseil. La signature sociale appartient individuellement aux trois membres de cette délégation. Le conseil d'administration est composé comme suit: Ferdinand de Charrière de Sévery, de Lausanne, Cossonay et Sévery, banquier, à Lausanne, président; Charles-Emile Masson, d'Ecublens (Vaud), banquier, à Lausanne; Ernest Chavannes, de Vevey, banquier, à Lausanne; Ernest Correvon, d'Yverdon, avocat, à Lausanne; Raymond Evéquoz, avocat, de et à Sion; Auguste Morel-Vischer, de Bâle, y domicilié, banquier; Henri Aebly, de et à Fribourg, banquier; Hermann Seiler, de et à Zermatt, hôtelier, et Gabriel Nicole, du Chenit et du Lieu, ingénieur, à Lausanne. Les membres de la délégation sont Ferdinand de Charrière de Sévery, président, Charles Masson, vice-président, et Ernest Chavannes, secrétaire, ci-dessus nommés. La signature de Fernand d'Albis est radiée. Les autres points n'ont pas subi de modifications.

Bureau d'Yverdon

Cinématographe. — 1922. 13 février. Le chef de la maison **Edouard Martin**, à Yverdon, est Edouard Martin, d'Yverdon, y domicilié. Exploitation du cinématographe Apollo.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1922. 9 février. A teneur d'un procès-verbal établi par le notaire A. Numa Brauen, à Neuchâtel, le 6 février 1922 et sous la raison sociale **Société de Placements Mobiliers et Immobiliers**, il a été créé à Neuchâtel dès le 6 février 1922 une société anonyme, qui a son siège à Neuchâtel et pour but de s'occuper de tous placements mobiliers et immobiliers. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de quatre cent mille francs. Il est divisé en 800 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée vis-à-vis des tiers par les trois administrateurs suivants nommés pour trois ans: Emile Clerc, de Plainpalais; Robert Julliard, de Vernier (Genève), et Jacques Keller, de Marthalen (Zürich), tous trois banquiers, domiciliés à Genève. La société est engagée valablement vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Siège de la société: Etude A. Numa Brauen, notaire, Rue de l'Hôpital 7, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Fromages. — 1922. 11 février. La société en nom collectif **Hermenjat et Wagnon**, fabrication des petits fromages dits «Petit-Suisse», à Genève (F. o. s. d. c. du 23 octobre 1917, page 1686), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1921. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Banque. — 11 février. Par suite du décès de Jacques-Henri Ferrier, la société en nom collectif **Ferrier, Lullin et Cie**, banque et toutes opérations s'y rattachant, dont le siège est à Genève (F. o. s. d. c. du 2 juillet 1920, page 1272), a été transformée, dès le 1^{er} janvier 1922, en société en commandite sous la même raison sociale et dans laquelle Albert Lullin, Fernand Boissier, Joseph Straessli (déjà inscrits) et Maurice Ferrier, docteur à Genève, sont associés gérants indéfiniment responsables. Sont commanditaires: Madame veuve Jacques-Henri Ferrier née Annecy Beryl, de et à Genève, pour une somme de cinq cent mille francs; Madame Marguerite Dumant née Ferrier, de Genève, à Münster (Alsace), pour une somme de deux cent cinquante mille francs; et Mademoiselle Elisabeth Ferrier, de et à Genève, pour une somme de deux cent cinquante mille francs. Sont fondés de pouvoirs: Frédéric dit Fritz Fischer, de Brienz (Berne), à Genève; Jean Lullin, de et à Genève, qui auront la signature sociale individuelle; Horace Horngacher, de et à Genève; Auguste Mégard, de Genève, à Plainpalais; et Marcel Mermillod, de Bardonnex, à Plainpalais, qui signeront deux à deux. Bureaux: à Genève, Rue Petitot n° 15 et Rue Abauzit n° 2.

Droguerie, produits chimiques, etc. — 11 février. Jacques-Charles Galopin, de Genthod, domicilié à Genève; Adolphe Erni, de Plainpalais, domicilié à Carouge; François-Jules-Emile Bastard, de Genève, y domicilié, et Auguste Deiss, de Ueken (Argovie), domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué au Petit-Saconnex, sous la raison sociale: **Galopin, Erni, Bastard et Cie, Drogueries Réunies**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1921 et qui a repris l'actif et le passif de «Galopin et

Erni», au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 18 juillet 1919, page 1273), et de «F. Bastard et Cie», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 19 février 1920, page 301). Commerce de droguerie et produits chimiques en gros et fabrique de vernis. 51—53, Chemin Ferrier.

11 février. La Société Immobilière Les Promenades A., société anonyme établie à Carouge (F. o. s. du c. du 2 septembre 1912, page 1562), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 12 janvier 1922, modifié ses statuts en ce sens que: 1. la société est administrée par un conseil d'administration composé de deux à onze membres; 2. elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Les statuts ont été modifiés sur d'autres points non soumis à publication. Elle a accepté la démission de Cécilien Sylvant, de ses fonctions d'administrateur et a nommé, en son remplacement, comme administrateur Louis Viret, professeur, vice-président du conseil administratif, de et à Genève; Louis Mennet, secrétaire des Services industriels, de Genève, aux Eaux-Vives; Gustave Perrenoud, dessinateur au Service des Eaux, des Ponts-de-Martel, La Sagne et La Brévine (Neuchâtel), à Plainpalais; Emmanuel Compin, dessinateur au Service des Travaux, de Bardonnex, au Petit-Saconnex; Charles Pilloud, sous-caissier, de et à Genève, les 4 derniers fonctionnaires de la Ville de Genève.

11 février. La Société Immobilière Les Promenades B., société anonyme établie à Carouge (F. o. s. du c. du 2 septembre 1912, page 1562), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 12 janvier 1922, modifié ses statuts en ce sens que: 1. la société est administrée par un conseil d'administration composé de deux à onze membres; 2. elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Les statuts ont été modifiés sur d'autres points non soumis à publication. Elle a, en outre, accepté la démission de Cécilien Sylvant, de ses fonctions d'administrateur, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur Louis Viret, professeur, vice-président du conseil administratif, de et à Genève; Louis Mennet, secrétaire des Services industriels, de Genève, aux Eaux-Vives; Gustave Perrenoud, dessinateur au Service des Eaux des Ponts-de-Martel, La Sagne et La Brévine (Neuchâtel), à Plainpalais; Emmanuel Compin, dessinateur au Service des Travaux, de Bardonnex, au Petit-Saconnex; Charles Pilloud, sous-caissier, de et à Genève, les 4 derniers fonctionnaires de la Ville de Genève.

11 février. La Swiss Jewel Co société anonyme, successeur de la maison Ct. Mojonny fils et Co, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 septembre 1921, page 1840), a, dans son assemblée générale du 30 avril 1921, dont procès-verbal a été dressé par Victor Pedrotta, notaire public du Canton du Tessin, à Locarno, modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de fr. 2.250.000 à fr. 4.200.000 par l'émission de 3900 actions nouvelles de fr. 500, toutes souscrites et entièrement libérées. Les statuts ont de plus été modifiés sur un autre point non soumis à publication. Le conseil d'administration de la société est actuellement composé de 12 membres qui sont: Constant Mojonny, industriel, de Mézières (Vaud), à Locarno; Fritz Graenicher, directeur de banque, d'Aarau, à Fribourg; Paul Maillefer, professeur, de Ballaigues et Lignerolles (Vaud), à Lusanne; Emile Salathé, industriel, de Binningen (Bâle), à Morges; Alcide Vaucher, fabricant, de Fleurier, à Bienne; Arthur Schaechtlin, chef d'agence, de Renan (Berne), à Fribourg; Pierre Gunzinger, avocat et notaire, de Rossières et Soleure, à Soleure; Albert Vigizzi, avocat, de et à Solduno; Louis Mojonny, industriel, de Mézières (Vaud), à Locarno; Ami Pollens, industriel, de et à Vaulion; Louis Duboux, industriel, de Grandvaux et Lutry (Vaud), à Genève; Ernest Strittmatter, avocat, de et à Neuchâtel.

Papiers peints. — 11 février. Inscription d'office par le préposé en vertu de l'art. 26 al. 2 du règlement sur le Registre de commerce:

Henri Beck, de Genève, domicilié au Petit-Lancy, et Ferdinand-Charles Sauter, de et à Genève, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale: **Beck et Cie**, une société en nom collectif. Commerce de papiers peints. 40, Rue du Stand.

Boucherie. — 13 février. La raison Joseph Floquet, boucherie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 mai 1891, page 467), est radiée ensuite de remise du commerce.

Épicerie, vins et liqueurs. — 13 février. Le chef de la maison Derbois Sulpice, à Genève, est Sulpice Derbois, de Carouge, domicilié à Genève. Commerce d'épicerie, vins et liqueurs. 6, Rue de la Faucille.

Agence agricole, etc. — 13 février. La raison J. Bochet, à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1917, page 35), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société ci-après inscrite.

Jean-Jules Bochet et son fils Charles Bochet (jusqu'ici fondé de pouvoirs de l'ancienne maison), tous deux de Cartigny, domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **J. Bochet et fils**, une société en nom collectif qui commencera le 15 février 1922, et qui reprend, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «J. Bochet», ci-dessus radiée. Agence agricole, régie et vente d'immeubles. 9, Boulevard James Fazy.

Tabacs, cigares, etc. — 13 février. La raison Fr. Dubois, à Genève (F. o. s. du c. du 21 novembre 1918, page 1812), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée depuis le 9 janvier 1922, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Fernand Dubois**, à Genève, par le fils du précédent, Fernand-François Dubois, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce de tabacs et cigares, gros et détail. 9, Rue Rousseau.

Épicerie, droguerie, etc. — 13 février. Le chef de la maison d'Humilly, à Plainpalais, est Albert d'Humilly, de nationalité française, domicilié à Plainpalais. Commerce d'épicerie, droguerie, vins et liqueurs. 6, Rue de l'École de Médecine.

Représentations commerciales, etc. — 13 février. La raison Louis Chardon, représentations commerciales et industrielles, importations et exportations, à Genève (F. o. s. du c. du 3 avril 1919, page 571), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

13 février. La Société Immobilière Paix et Navigation, société anonyme, établie à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1916, page 1685), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 février 1922, accepté la démission de Madame Joséphine Delvecchio, née Boldrini, de ses fonctions d'administrateur et nommé, en son remplacement, comme seul administrateur, Humbert Séjano, régisseur, de Plainpalais, au Petit-Saconnex. Siège social actuel: 8, Boulevard Georges Favon, chez l'administrateur.

Papiers peints. — 13 février. La commandite inscrite au nom de Louis-Théodore Buscartel, dans la maison **H. Grandchamp et Cie**, fabrique et commerce de papiers peints, à Genève (F. o. s. du c. du 16 janvier 1917, page 79), est réduite de fr. 35.000 à vingt mille francs (fr. 20.000). Le domicile particulier de l'associé étant indéfiniment responsable Charles-Henri Grandchamp, est à Genève.

Beurre de coco. — 13 février. La succursale établie à Carouge, sous la raison **Magnan frères**, fabrication et commerce de beurre de coco (F. o. s. du c. du 7 janvier 1907, page 24), par la maison du même nom ayant son siège principal à Marseille (France), est radiée ensuite de sa suppression. La procuration pour la succursale, conférée à Léopold Marcel, est éteinte.

13 février. Aux termes d'acte passé devant M^e Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 30 janvier 1922, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière du Quai des Eaux-Vives N° 14**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et en particulier, l'achat pour le prix de cent soixante dix mille francs, d'un immeuble sis en la commune des Eaux-Vives, appartenant aux conjoints Biétrix et consistant en la parcelle 1976, feuille 9, contenant quatre ares, portant lieu dit: 14, Quai des Eaux-Vives, le bâtiment n° 798, logement. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de soixante-dix mille francs (fr. 70.000), divisé en soixante-dix actions de mille francs, chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Le conseil détermine les personnes appelées à représenter la société. Il a décidé que cette dernière serait valablement engagée par la signature d'une administrateur. Le premier conseil est composé de Paul Addor, régisseur, de et à Genève. Siège social: 2, Place de la Synagogue.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1922. 13 febbraio. I coniugi Giulio Widmer, commesso, a Lugano (associato nella società in nome collettivo «R. Lurati & Co», fabbrica di cappelli, in Lugano, come alla pubblicazione sul F. u. s. di c. del 22 giugno 1918, n° 145, pag. 1016), ed Emilia nata Lurati, mediante convenzione matrimoniale 28 gennaio 1922 hanno adottato il regime matrimoniale della separazione dei beni previsto dagli art. 241 e seguenti del C. c. s.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 1

Erste Hälfte Januar 1922

Première quinzaine de janvier 1922 — Prima quindicina di gennaio 1922

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Eintragungen vom 15. Januar 1922

Enregistrements du 15 janvier 1922 — Iscrizioni del 15 gennaio 1922

178

Hauptpatente	} N ^o 93976—94148
Brevets principaux	
Brevetti principali	

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *.) — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Cl. 1, n° 93976. 23 janvier 1919, 17 h. — Séparateur pour le traitement de la houille, des argiles, des minerais et autres matières analogues. — John Marriott Draper, New Foundry, Bridgend (Grande-Bretagne). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorité: Grande-Bretagne, 23 décembre 1918.»

Kl. 1, Nr. 93977. 9. Februar 1921, 18½ Uhr. — Ablagerungsverfahren für die mittels Spülversatz gewonnenen Sand- und Kiesmassen im Braunkohlentagebau. — Gewerkschaft Hausbach II, Taunusstrasse 3, Wiesbaden (Deutschland). Vertreter: Ernst de Perrot, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. März 1918.»

Kl. 2 c, Nr. 93978. 26. Juli 1921, 8 Uhr. — Sense mit verstellbarem Sensenblatt. — Emil Sahli, Sensenfabrikant, Knonau (Zürich, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 2 d, Nr. 93979. 19. November 1919, 17 Uhr. — Dreschmaschine. — Albert Stalder, Techniker, Oberburg (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 3 b, Nr. 93980. 26. Februar 1921, 20 Uhr. — Elektrischer Brutapparat. — Johann Käppeli, Elektriker, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 4 a, Nr. 93981. 2. Juli 1921, 20 Uhr. — Baukonstruktion. — Carl Schindler, Architekt, Tiefenhöfe 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 4 b, Nr. 93982. 14. Juni 1920, 17 Uhr. — Wandplatte, sowie Verfahren und Einrichtung zu ihrer Herstellung. — Hermann Trachsel, dipl. Ingenieur, Monbijoustrasse 31, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 4 b, Nr. 93983. 19. März 1921, 22 Uhr. — Baelement und Verfahren zur Herstellung desselben. — Albert Häusermann, Maurerpolier, Kempthald (Zürich, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 4 f, Nr. 93984. 16. September 1920, 17¼ Uhr. — Zum Transport geeignetes Haus. — Adrian Baumann, Habsburgstrasse 11, I., Zürich 6 (Schweiz).

Kl. 4 b, Nr. 93985. 8. April 1916, 11 Uhr. — Eisenbahnschwelle aus armiertem Beton. — Hans Schönauer, Waldheim, Burgdorf (Schweiz).

Cl. 6 d, n° 93986. 8 décembre 1920, 17 h. — Pont suspendu. — Gaston Leinekugel le Cocq, Place de la Marine, La Forge de Gaudamas par Lanouaille (Dordogne, France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: France, 30 octobre 1920.»

Kl. 6 e, Nr. 93987. 22. Dezember 1920, 18 Uhr. — Gesteinsbohrmaschine. — Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actien-Gesellschaft, Reuchlinstrasse 11, Berlin (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Cl. 7 c, n° 93988. 4 novembre 1920, 17 h. — Chaudière tubulaire chauffée par combustible gazeux et servant à être utilisée pour la préparation d'eau chaude. — Jacques Bachmann, Vevey (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Kl. 7 g, Nr. 93989. 24. Februar 1921, 18 Uhr. — Elektrische Heizpatrone für Koch- und Heizapparate. — Johann Zehetmaier, Adelheitstrasse 35; und Richard Wolf, Bauerstrasse 23, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

- Kl. 10 a, Nr. 93990. 7. Oktober 1920, 20 Uhr. — Schlosssicherung. — Fritz Llemann, Kaufmann, Fockestrasse 51, Hans Missbach, Kaufmann, Göschenstrasse 11; und Richard Homuth, Kaufmann, Braustrasse 2, Leipzig (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 12 a, Nr. 93991. 10. März 1921, 17 Uhr. — Verfahren zur trockenen Destillation und Verkokung von Rohtorf und dergl. in einem geschlossenen Druckgefäß. — Torfverwertungsgesellschaft Dr. Pohl & von Dewitz, Planegg b. München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 22. Januar, 23. Februar, 22. Juni und 6. Oktober 1920.»
- Kl. 13 h, Nr. 93992. 24. Februar 1921, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Einführen kleinstückiger Kohle in die Feuerung von Öfen, insbesondere Ziegeleibrennöfen. — Fritz Holzschetter, Manessestrasse 190, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 14 b, Nr. 93993. 15. August 1913, 20 Uhr. — Acetylen-Entwickler. — Bernhard Margreth, Horw (Schweiz).
- Kl. 14 b, Nr. 93994. 17. Januar 1919, 20 Uhr. — Hochdruck-Acetylen-erzeuger. — R. Kneubühler, Ingenieur, Weinbergstrasse 96, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 a, Nr. 93995.* 12. März 1921, 12 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Brennerbefestigung bei Gasherden. — Adolph Frey, Degersheim (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 15 a, Nr. 93996.* 12. März 1921, 12 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Gasherden. — Adolph Frey, Degersheim (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 15 c, Nr. 93997. 12. Januar 1921, 18 Uhr. — Putzblock für metallene Hausgeräte, wie Messer, Gabeln, Metallgeschirr u. dergl., und Verfahren zur Herstellung desselben. — Jacob Fahrni, Gladbachstrasse 44, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 24. November 1919.»
- Cl. 15 d, n° 93998. 5 novembre 1920, 20 h. — Allumeur électrique. — Jean Berthoud Wagner, 136, Route de Chêne, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 17 c, n° 93999. 21 juin 1919, 20 h. — Dispositif pour rationner le débit et rendre impossible l'écoulement ininterrompu du liquide d'une conduite. — Etienne Ravaz; et Aimé Pillon, Oullins (Rhône, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 17 c, Nr. 94000. 3. März 1921, 14 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Kühlvorrichtung an durch Pression wirkenden Bierausschankvorrichtungen. — Rudolf Wasser, Rohr b. Aarau (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Cl. 19 b, n° 94001. 16 mars 1914, 17 $\frac{1}{2}$ h. — Dispositif pour indiquer les irrégularités des garnitures de cardes, montées, et pour ajuster les paliers des organes de cardes, des aiguiseurs, etc. — Albert Dittler, 45, Rue Lavoisier, Mulhouse (France). Mandataire: L. R. Schneider, Zürich. — «Priorität: Allemagne, 27 mars 1913.»
- Kl. 19 c, Nr. 94002. 27. Juli 1920, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Befestigung von Fadenführerdrähten an hölzernen Schienen. — William Henry Bowker, Ingenieur, 2 Strutt Street, Manchester (Lancaster, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 25. Juli 1919.»
- Kl. 19 d, Nr. 94003. 18. Oktober 1919, 20 Uhr. — Spulrahmen. — Hans Koch, Metallgiesserei und Armaturenfabrik, Dietikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 20, n° 94004. 6 décembre 1916, 20 h. — Machine pour la fabrication d'un câble tressé, de section trapézoïdale. — Cordes de la Seine, 57, Quai d'Orléans, Le Havre (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 30 mai 1916.»
- Cl. 21 c, n° 94005. 15 marzo 1918, ore 16 $\frac{1}{2}$. — Telaio a percorso circolare per navette trascinata per azione magnetica. — Silvio Benigno Crespi, fabbricante, Via Borgonovo 18, Milano (Italia). Mandatari: Naegeli & Co., Berna. — «Priorität: Italia, 12 marzo 1917.»
- Kl. 22 d, Nr. 94006. 16. April 1921, 16 Uhr. — Nähgestell. — Otto Hablützel, Kleobachstrasse 76, Zürich 7 (Schweiz).
- Kl. 22 h, Nr. 94007. 13. September 1920, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Tüchli-Aufspannrahmen für Stickmaschinen. — Gegauf & Cie., Hohlsaum-Nähmaschinen- und Monogram-Stickapparate-Fabrik, Steckborn (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 23 a, n° 94008. 9 mars 1920, 20 h. — Dispositif de commande électrique pour métiers à bas rectilignes «Cotton». — André Gillier, ingénieur, 48, Boulevard Victor Hugo, Troyes (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 25 b, Nr. 94009. 23. November 1920, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Hosenträger. — Antonio Mónaco, Versicherungsagent, 364 Sarmiento Street, Buenos Aires (Argentinien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 19. August 1919.»
- Kl. 29 b, Nr. 94010. 21. Juni 1919, 13 Uhr. — Mahlgang. — Rudolf Beck, Kunstmüller, Holzstrasse 11, München (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Juni 1917.»
- Kl. 31 b, Nr. 94011.* 12. März 1921, 11 Uhr. — Vorrichtung zum Aufblasen von Därmen, Magen u. s. w. — Josef Steiner, Seematt, Küssnacht (Schwyz, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 32 f, n° 94012. 15 novembre 1919, 20 h. — Procédé et appareil pour la récupération de la presque totalité de l'acide chlorhydrique employé dans la transformation de la cellulose en dextrines et glucose en partant de déchets de bois et d'autres substances qui contiennent de la cellulose. — Dr. Henri Terrisse, 88, Rue de St-Jean; et Dr. Marcel Lévy, 3, Rue des Pénates, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 33 a, n° 94013. 3 janvier 1920, 20 h. — Procédé pour le touraillage du malt vert et touraillage pour sa mise en œuvre. — Albert Winckler; et Charles Winckler, brasseurs, 3, Rue de l'Humilité, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 33 e, Nr. 94014. 27. August 1921, 10 Uhr. — Fassslickrückführung. — Karl Baler, Küfermeister, Klauprechtstrasse 22, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: Hermann Stehlin, Davos-Dorf.
- Kl. 34 a, Nr. 94015. 22. Juli 1920, 20 Uhr. — Sterilisiergefäß. — Franz Herkenrath, Stampfenbachstrasse 85, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 34 a, Nr. 94016. 30. Oktober 1920, 12 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Luftpumpenvorrichtung zum Verschliessen und Öffnen von Konservgläsern und dergl. mittels Unterdruck. — Friedrich Braun, Ingenieur, Krüllsstrasse 16, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 a, Nr. 94017. 14. Januar 1921, 18 Uhr. — Vorrichtung zur Verdampfung von Flüssigkeiten. — Karl Lars Esaias Thunholm, Ingenieur, Västra gatan 21, Örebro (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 4. März 1918.»
- Kl. 36 d, Nr. 94018. 1. Dezember 1920, 8 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum ununterbrochenen Filtrieren unter Druck und zur Behandlung des Filtergutes. — Hans Jung, Chemotechniker, Berlin-Lichterfelde (Deutschland). Vertreter: Hans Stichelberger, Basel.
- Kl. 36 d, Nr. 94019. 13. Januar 1921, 18 Uhr. — Filterpresse. — Hermann Plauson, Huxter 14, Hamburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 g, Nr. 94020. 17. Juni 1920, 18 Uhr. — Einrichtung zur Durchführung von Verfahren bei hoher Temperatur im luftleeren Raum. — Allgemeine Gesellschaft für chemische Industrie m. b. H., Unter den Linden 35, Berlin W. 8 (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. März 1919.»
- Kl. 36 h, Nr. 94021. 11. Januar 1921, 18 Uhr. — Elektrode und Verfahren zu deren Herstellung. — Hermann Plauson, Huxter 14, Hamburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 41, n° 94022. 29 avril 1915, 17 h. — Procédé pour la fabrication d'acétate de cellulose. — Dr. Henry Dreyfus, Schützenmattstrasse 69, Bâle (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Allemagne, 4 avril 1914.»
- Cl. 42, n° 94023. 26 septembre 1919, 20 h. — Procédé pour la fabrication d'un engrais mixte azoto-phosphaté à partir de la cyanamide de calcium. — Société des Produits Azotés, 2, Rue Blanche, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 45 b, Nr. 94024. 27. Mai 1920, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Verhindern der Ausströmung von dem Flüssigkeitsinhalt eines Kochers in die zum Kocher führende Dampfleitung. — Aktiebolaget Vaporrackumulator, Ericssbergsgatan 1, Stockholm (Schweden). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Schweden, 12. April 1919.»
- Kl. 46 b, Nr. 94025. 17. Januar 1921, 17 Uhr. — Geldüberweisungsformulare. — Otto Schoele, Bankbeamter, Lübeckerstrasse 13, Berlin; Hans Ide, Bankbeamter, Innsbruckerstrasse 20, Berlin-Schöneberg; und Karl Boenisch, Bankbeamter, Eberswalderstrasse 28, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 18. März 1919 und 20. Januar 1920.»
- Kl. 47 a, Nr. 94026. 27. Oktober 1920, 19 Uhr. — Buchheftmaschine mit Einrichtung zum Fortschalten der gehefteten Bogen auf dem Büchertisch. — Gebr. Stäubli, Maschinenfabrik, Horgen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 48 e, Nr. 94027. 21. Januar 1921, 14 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Giessform für Stereotypplatten mit Wasserkühlung für die Rückseite der Platten. — Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. Aktiengesellschaft, Bern (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 5. September 1919.»
- Kl. 48 d, Nr. 94028. 13. August 1920, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Zählapparat an rotierenden Duplikatoren- und anderen Druckmaschinen. — A. B. Dick Company, 161 West Jackson Boulevard, Chicago (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 18. März 1915.»
- Kl. 48 d, Nr. 94029. 28. Januar 1921, 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Schmutzbogeneinleger bei Schnellpressen. — Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. Aktiengesellschaft, Bern (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 6. Februar 1920.»
- Kl. 48 d, Nr. 94030. 15. Februar 1921, 17 Uhr. — An- und Abblöge-Vorrichtung an Tiegeldruckpressen. — Bautzner Industriewerk Aktiengesellschaft, Bautzen (Deutschland). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 10. Juni 1919.»
- Kl. 49 d, Nr. 94031. 19. Januar 1921, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines mehrfachen Ein- oder Mehrfarbendruckes. — Heinrich Kühn, Kunstphotograph, Richard Wagnerstrasse 6, Innsbruck (Oesterreich); und Graphische Kunstanstalten F. Bruckmann A.-G., Lothstrasse 1, München (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Prioritäten: Deutschland, 13. November 1915 und 26. Juli 1916.»
- Kl. 50 b, Nr. 94032. 29. Oktober 1915, 16 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Reissfeder mit Strichstärkehaltung. — Georg Schoenner, Reisszeugfabrikant, Gartenstrasse 7, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 28. März und 25. April 1914.»
- Kl. 53 d, Nr. 94033. 14. September 1920, 13 Uhr. — Grammophon. — Fritz Naegeli, Feldgütliweg 8, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoernli, Zürich.
- Kl. 54 d, Nr. 94034. 10. Januar 1921, 20 Uhr. — Lottospiel. — Frau Lydia Knayer geb. Schumacher, Weimarstrasse 44, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 54 e, Nr. 94035. 2. Oktober 1920, 18 Uhr. — Spielzeug-Reittier. — Ludwig Kroher, Lindenschmittstrasse 32/3, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 6. Februar 1920.»
- Kl. 56 f, Nr. 94036.* 6. Juli 1921, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Klappysier für Handschusswaffen, insbesondere Stützen aller Art. — Rudolf Haemmerli, Lenzburg (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 58, Nr. 94037. 5. Februar 1919, 17 Uhr. — Anreissständer. — Robert Ehrensberger, Techniker, Mettweg 46, Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 58, Nr. 94038. 26. Juli 1920, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Schraubenmikrometer. — Sarah Elizabeth Maddison, Verwalterin, 155 Holmleigh Road, Stamford Hill, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 19. Mai 1917.»
- Kl. 59, Nr. 94039. 20. Juni 1917, 20 Uhr. — Integriervorrichtung. — Exploitation d'Inventions Modernes S. A., Sonneggstrasse 80, Zürich (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 17. Juli 1916.»
- Cl. 59, n° 94040. 25 juin 1919, 20 h. — Intégraphe. — Jean Philippe van Bogaert, 428, Boulevard Lambert, Bruxelles (Belgique). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 59, n° 94041. 17 juillet 1919, 18 h. — Procédé de repérage d'un point inaccessible et appareil pour la mise en œuvre du procédé. — Emile Joseph Augustin Schultz, 11, Rue Scribe, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 29 octobre 1917.»

- Kl. 59, Nr. 94042.* 10. März 1921, 19 Uhr. — Vorrichtung zur Einstellung und Richtungserhaltung der optischen Axe eines Beobachtungs- oder photographischen Aufnahmeapparates in einem sich bewegenden Fahrzeuge, insbesondere Luftfahrzeuge. — Ernst Traugott Santschi, Burgstrasse, Schönenwerd; und Prof. Dr. August Piccard, Gladbachstrasse 45, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 59, Nr. 94043.* 10. März 1921, 20 Uhr. — Zentrischer Messtisch. — Jakob Zwicky, Demutstrasse 10, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 60, Nr. 94044. 6. Juli 1920, 17 Uhr. — Selbstregistrierender Apparat zur automatischen Bestimmung zweier oder mehrerer Bestandteile einer Gas-mischung. — Dr. phil. Schack August Steenberg Krogh, Ny Vester-gade 11, Kopenhagen; und Peter Harald Pedersen, Maschinist, Fugle-bakkevej 67, Frederiksberg b. Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Dänemark, 26. Mai 1919 und 17. März 1920.»
- Kl. 62, Nr. 94045. 16. März 1921, 17 Uhr. — Tragflächenbeanspruchungs-messer. — Firma: Carl Zeiss, Jena (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Oesterreich, 3. Juni 1918 und Deutschland, 14. August 1919.»
- Kl. 63, n° 94046. 15 mai 1916, 19¼ h. — Indicateur périodique de vitesse. — Edmond Jaeger, Rue Réaumur, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: France, 25 mai, 24 décembre 1915 et 5 avril 1916.»
- Kl. 65, Nr. 94047. 4. Februar 1921, 16¼ Uhr. — Einlaufvorrichtung an selbst-tätigen Waagen. — «Obrima» Automatische Waagenbau-Aktien-Gesellschaft, Bergstrasse 14, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 9. Juni 1920.»
- Kl. 66 a, Nr. 94048. 15. Februar 1921, 18½ Uhr. — Elektrisches Mess-instrument. — William Clark, Ingenieur, 53 Victoria Street, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 20. Februar, 4. März und 25. August 1920.»
- Kl. 69, Nr. 94049. 9. März 1921, 18 Uhr. — Anordnung zur verzerrungs-freien Verstärkung von Lauten und Tönen für die Zwecke der akustischen Kinematographie. — Hans Vogt, Ingenieur, Königsweg 9, Berlin-Schöne-berg; Dr. Josef Engli, Physiker, Orberstrasse 17; und Joseph Massoile, Ingenieur, Cunostrasse 60, Berlin-Grunewald (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. Juli 1919.»
- Kl. 70, Nr. 94050. 21. August 1919, 17¼ Uhr. — Einrichtung zur Festlegung einer Bezugsrichtung in einem beweglich angeordneten optischen Instru-ment. — Optische Anstalt C. P. Goerz Aktiengesellschaft, Rheinstrasse 45/46, Berlin-Friedenau (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. Mai 1917.»
- Kl. 71 e, n° 94051. 13 août 1920, 20 h. — Montre-remontoir avec mécanisme de mise à l'heure. — Numa Zahler, horloger, 28, Square des Charmilles, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 71 f, n° 94052. 26 novembre 1920, 19 h. — Boîte de montre à anses amovibles. — G. & C. Ducommun, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 71 k, Nr. 94053. 17. Juli 1919, 16¼ Uhr. — Zeitmesser. — Emil Zbinden, Techniker, Beundenfeldstrasse 32, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 73, Nr. 94054. 14. März 1921, 17 Uhr. — Diamantbohrmaschine. — Hans Flückiger, Mechaniker, Konolfingen (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 75 b, n° 94055. 14 mai 1919, 20 h. — Procédé pour la fabrication de fer carburé en partant de fer ou d'acier à l'état divisé, et installation pour la mise en oeuvre de ce procédé. — Lucien Paul Basset, ingénieur-chimiste, 92, Rue de la Victoire, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: France, 3 octobre 1917 et 29 janvier 1918.»
- Kl. 75 b, n° 94056. 6 mars 1920, 20 h. — Procédé de fabrication de ferro-silicium et dispositif pour sa mise en oeuvre. — Lucien Paul Basset, ingénieur-chimiste, 92, Rue de la Victoire, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 10 mars 1919.»
- Kl. 75 b, Nr. 94057. 4. Februar 1921, 18½ Uhr. — Schmelzofenanlage, insbesondere zur Eisen- und Stahlerzeugung. — F. W. Corsairl, dipl. Hütten-ingenieur, Königgrätzerstrasse 68, Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 18. September 1913, 20. März 1918, 5. und 27. Juni 1919.»
- Kl. 79 g, Nr. 94058. 26. November 1919, 17 Uhr. — Häkelnadel. — Waides & Co., Metallwarenfabrik, Wrschowitz b. Prag (Tschechoslowakei). Ver-treter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Oesterreich, 15. Oktober 1917.»
- Kl. 79 h, Nr. 94059.* 2. März 1921, 17¼ Uhr. — Vorrichtung zum Aufweiten von in Platten eingesetzten Bolzen und Rohrkörpern zwecks Abdichtung dieser Einsatzkörper. — Signum Aktiengesellschaft, Wallisellen (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 94060. 10. April 1918, 20 Uhr. — Gewindeschneidmaschine. — J. Kupp, Maschinenfabrik, Seestrasse 239, Küssnacht b. Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 79 k, n° 94061. 23 mars 1921, 8¼ h. — Appareil pour fraiser et roder les soupapes et les sièges de soupapes de moteurs à explosions, de machines à vapeur et autres machines à soupapes. — Charles Devaud, mécanicien, Boudry; et Ernest Glockner, mécanicien, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: Henri Guye, Auvornier.
- Kl. 79 l, Nr. 94062. 5. Januar 1921, 20 Uhr. — Abstreifvorrichtung für Loch-maschinen. — Maschinenfabrik Weingarten vorm. Hch. Schatz A.-G., Weingarten (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. März 1920.»
- Kl. 80 a, Nr. 94063. 26. Oktober 1920, 20 Uhr. — Sägescharfmaschine. — A. Müller & Co., Maschinenfabrik und Eisengiesserei, Brugg (Schweiz). Ver-treter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 80 a, n° 94064. 24 novembre 1920, 20 h. — Scie. — Buard & L'Hôte, 8, Avenue Héridier, Chêne-Bourg (Genève, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 84, Nr. 94065. 27. Mai 1919, 17 Uhr. — Mahlmaschine. — F. L. Smidth & Co., Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 85 a, Nr. 94066. 8. Februar 1921, 19 Uhr. — Absaughaube an Zahn-schleifmaschinen. — Ventilator A.-G., Stäfa (Schweiz).
- Kl. 85 b, Nr. 94067. 27. September 1920, 16¼ Uhr. — Verfahren und Vor-richtung zum Schleifen von Kreismessern. — The New-Elswick Trading Company Ltd., Deventer (Niederlande). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Belgien, 23. August 1913.»
- Kl. 86, Nr. 94068. 19. Februar 1919, 17 Uhr. — Schneidinstrument. — Johann Jakob Knecht, Ingenieur, Geiselsgasteig b. München (Deutschland). Ver-treter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 86, n° 94069. 20 février 1920, 17¼ h. — Rasoir de sûreté permettant d'utiliser des lames de différentes formes. — Charles Larchez, 88, Boule-vard Magenta, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 92, Nr. 94070. 11. September 1920, 20 Uhr. — Schablonierverfahren, bei welchem mehrere Einzelstücke mittels einer gemeinsamen Schablone be-mustert werden, und Vorrichtung zur Durchführung dieses Verfahrens. — Johannes Gotthilf Dietrich, Berlinerstrasse 145, Berlin-Tempelhof (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutsch-land, 20. September 1919.»
- Kl. 95, Nr. 94071. 7. April 1921, 9 Uhr. — Taschengerät für Räucher. — Frl. B. Hill, Lintheschergasse 21, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 96 b, n° 94072. 24 décembre 1919, 20 h. — Roulement à billes. — Pierre Lapeyre, 67 bis, Rue Jean Ligonnat, Givors (Rhône, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 96 b, Nr. 94073. 18. Februar 1921, 20 Uhr. — Zahngetriebe. — Nicolai Gribojedoff, Potsdamerstrasse 7, Berlin W. 9 (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Frankreich, 26. Februar 1920.»
- Kl. 96 c, n° 94074. 28 juin 1920, 20 h. — Accessoire flexible pour arbres. — Gustave Fast, Mount Washington (Maryland, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 96 d, Nr. 94075. 30. Oktober 1920, 10½ Uhr. — Ledergliederkette. — National-Antriebs-Gesellschaft m. b. H., Am Tempelhofer Berg 5 a, Berlin S. W. (Deutschland). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 12. September 1919.»
- Kl. 96 e, n° 94076. 20 mai 1920, 20 h. — Tuyau avec joints à rotule. — W. H. Dorman & Co., Limited, 43 Foregate Street, Stafford (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 96 e, Nr. 94077. 18. Oktober 1920, 16¼ Uhr. — Befestigungsvorrichtung für Röhren, Kabel etc. — Karl Zimmermann, Schlossermeister, Egelgasse 15, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 96 f, n° 94078. 21 juin 1919, 20 h. — Robinet. — Etienne Ravaz; et Aimé Pilon, Oullins (Rhône, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 96 f, Nr. 94079. 2. Dezember 1920, 10 Uhr. — Ueberdruckventil. — Metallglässerei & Armaturenfabrik Lyss, Lyss (Schweiz). Vertreter: G. Furrer, Biel.
- Kl. 96 g, n° 94080. 8 octobre 1919, 17 h. — Dispositif de multiplication et de réduction de vitesse pour toutes applications mécaniques. — Henry Philippeau, ingénieur, 22, Rue des Ecoles, Sceaux (Seine, France). Man-dataires: Naegeli & Co., Bern. — «Priorité: France, 31 octobre 1918.»
- Kl. 96 g, Nr. 94081. 21. Februar 1921, 20 Uhr. — Planetengetriebe zur Über-tragung der Bewegung durch Adhäsion. — Raffaele Matteucci, Legnano (Italien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 96 g, Nr. 94082. 7. Juni 1921, 19 Uhr. — Tourenreduktions- und Wende-getriebe. — Emil Maurer, Rütlistrasse 66, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 97, n° 94083. 27 février 1920, 18¼ h. — Procédé de lubrification de blocs d'assemblage élastiques amortisseurs entre deux parties mobiles l'une par rapport à l'autre et dispositif pour la réalisation de ce procédé. — Charles Reuse, Quai au charbon, Hal (Belgique). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Belgique, 13 mars 1919.»
- Kl. 97, n° 94084. 29 octobre 1920, 18 h. — Graisseur à huile. — Essex Motors, 2901 East Jafferson Avenue, Detroit (E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 99 b, n° 94085. 18 décembre 1920, 13 h. — Machine à fabriquer des com-primés. — Auguste Gremaud; et Edouard Vilain, 5, Rue Gautier, Mar-seille (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 31 dé-cembre 1919.»
- Kl. 100 b, Nr. 94086. 15. Oktober 1919, 10 Uhr. — Zentrifugalventilator. — Arnold Kündig, Ingenieur, Stäfa (Schweiz).
- Kl. 101 d, n° 94087. 20 janvier 1919, 17¼ h. — Pompe. — Mino Pezzola, ingénieur, 28, Corso Genova, Milan (Italie). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorité: Italie, 28 janvier 1918.»
- Kl. 101 d, n° 94088. 30 mars 1920, 18½ h. — Pompe rotative. — Emile Louis Maillard, mécanicien, 18, Rue Maurice Bertaut, Bezons (Seine-et-Oise, France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorités: France, 31 mars et 6 octobre 1919.»
- Kl. 103 a, Nr. 94089. 10. April 1920, 12½ Uhr. — Kraftmaschinenanlage, die eine Gleichdruck-Verbrennungsmaschine und eine Dampfmaschine enthält. — Dr. W. Schmidt, Cassel-Wilhelmshöhe (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. Dezember 1914.»
- Kl. 104 b, n° 94090. 26 mai 1919, 20 h. — Moteur à combustion interne. — John Thomas Booth; et Ronald Edwin Green, Handsworth (Grande-Bretagne). Mandataire: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c, n° 94091. 8 janvier 1918, 20 h. — Carburateur. — Enoch Rector, ingénieur, 416 West 118th Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: E.-U. d'Am., 16 octobre 1916 et 9 octobre 1917.»
- Kl. 104 c, Nr. 94092. 6. Februar 1919, 17 Uhr. — Schwungradmagnet-Zünd-einrichtung mit um 180° zueinander versetzt angeordneten Ankern für Zweizylinder-Zweitaktmotoren. — Robert Bosch Aktiengesellschaft, Militär-strasse 4-8, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 17. Oktober 1918.»
- Kl. 104 c, n° 94093. 25 novembre 1919, 20 h. — Mélangeur de gaz. — Thomas J. Watts; et W. Arnold Hanger, New York City (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 104 c, Nr. 94094. 26. April 1920, 19 Uhr. — Vorrichtung an Explosions-motoren zum Betrieb mit Teerölen, Dieselölen und ähnlichen hochsiedenden flüssigen Brennstoffen. — Adolf Fehlmann, Ingenieur, Rosengartenweg 13; und Gottlieb Hintermann, Elsässerstrasse 56, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

- Cl. 104 c, n° 94095. 16 juin 1920, 19 h. — Dispositif pour arrêter automatiquement la marche des moteurs à lubrification forcée lorsque celle-ci est insuffisante. — **Guglielmo Beraldi**, ingénieur, 42, Via Berthollet, Turin (Italie). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: Italie, 4 août 1916 et 7 juin 1918.»
- Cl. 104 c, n° 94096. 24 août 1920, 20 h. — Perfectionnement au dispositif de marche au ralenti de carburateurs de moteurs à explosions. — **Société du Carburateur Zenith**, 49-51, Chemin Feuillat, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 4 octobre 1919.»
- Kl. 106, Nr. 94097.* 10. Mai 1921, 20 Uhr. — Hydraulisches Gestänge, insbesondere für Regler. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 107 e, Nr. 94098. 21. Mai 1919, 17 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Erzeugung von Dampf mittels Elektrizität. — **Gustave Leemann**, Romont (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 108 a, Nr. 94099. 28. Juni 1920, 17 Uhr. — Kocher für Absorptionskältemaschinen mit intermittierendem Betrieb. — **Aktiengesellschaft Kummler & Matter**, Elektr. Unternehmungen & Maschinenfabrik, Aarau (Schweiz).
- Cl. 109, n° 94100. 29 juillet 1919, 18 h. — Electrode négative pour piles électriques et procédé pour sa préparation. — **Adolfo Pouchain**, ingénieur, 87, Corso Re Umberto, Turin (Italie). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: Italie, 29 avril 1919.»
- Kl. 110 b, Nr. 94101.* 15. April 1921, 12 Uhr. — Magnetdynamo. — **Otto Pletscher**, Trientstrasse, Albisrieden (Zürich, Schweiz).
- Kl. 111 a, Nr. 94102. 6. April 1918, 11¼ Uhr. — Freileitungsanschluss. — **Friedrich Voegeli**, Viktoriarain 6, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 111 a, Nr. 94103. 30. Oktober 1920, 18 Uhr. — Gehäuse aus armiertem Beton für die Unterbringung von Apparaten. — **Hans Burri**, Elektrotechniker, Streulstrasse 29, Zürich 7 (Schweiz).
- Cl. 111 a, n° 94104. 13 décembre 1920, 20 h. — Procédé pour la fabrication d'organes formés par deux pièces métalliques avec interposition d'un isolant. — **Società Anonima «Aclastite»**, Vercelli (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. — «Priorité: Italie, 16 mai 1919.»
- Cl. 111 a, n° 94105. 13 décembre 1920, 20 h. — Procédé pour munir de moyens d'union une pièce pleine ou creuse. — **Società Anonima «Aclastite»**, Vercelli (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. — «Priorité: Italie, 16 mai 1919.»
- Kl. 111 b, Nr. 94106. 12. April 1918, 17 Uhr. — Elektrischer Zeitstromschliesser. — **Tvermoes & Abrahamson**, Fabrikanten elektrischer Artikel, Frederiksberggade 22, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Dänemark, 12. Mai und 8. November 1917.»
- Kl. 111 b, Nr. 94107. 17. Juli 1919, 16¾ Uhr. — Zeitschalter. — **Emil Zbinden**, Techniker, Beundenfeldstrasse 32, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 111 b, Nr. 94108. 9. April 1920, 16 Uhr. — Elektrische Kontakteinrichtung. — Dr. techn. **Julius Frederik Georg Paul Hartmann**, Kastelsvej 3, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Dänemark, 28. März 1919.»
- Kl. 111 d, Nr. 94109. 27. September 1920, 19 Uhr. — Wicklungsanordnung bei Nullpunkt-Apparaten von Hochspannungsnetzen. — **Emil Haefely & Cie. A.-G.**, Basel-St. Jakob (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 12. September 1919.»
- Cl. 112, n° 94110. 6 janvier 1920, 20 h. — Condensateur électrique. — **Léon Segal**, ingénieur, Trévoux (Ain, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 113, Nr. 94111. 7. November 1919, 17½ Uhr. — Elektrischer Widerstandsofen. — **Società degli Alti Forni Fonderie ed Acciaierie di Terni**, Terni (Italien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Italien, 21. Dezember 1917.»
- Kl. 114 b, Nr. 94112. 22. März 1921, 18 Uhr. — Kippvorrichtung für Lampenschirme. — **Emil Scholer**, Marktplatz 31, Basel (Schweiz).
- Cl. 114 d, n° 94113. 29 décembre 1919, 17 h. — Appareil pour produire l'allumage et l'extinction de becs de gaz. — **Victor Forti**, industriel, 7, Rue Davioud, Paris (France). Mandataire: Heinrich Riese, Zurich. — «Priorité: France, 24 novembre 1914.»
- Kl. 114 f, Nr. 94114. 5. August 1920, 20 Uhr. — Brenner für flüssige Brennstoffe. — **Franz Karl Hetsch**, Oberingenieur, Mannheim (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. April 1919.»
- Kl. 114 f, Nr. 94115.* 10. März 1921, 14½ Uhr. — Petrolvergasungsbrenner für Koch-, Heiz- und Leuchtapparate. — **Rudolf Schiatter**, Hemmenthal (Schaffhausen, Schweiz).
- Kl. 115 b, Nr. 94116. 8. Februar 1921, 18½ Uhr. — Elektrische Taschenlampe. — **Oscar Hoffmann**, Fabrikant, Rotestrasse, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. November 1919.»
- Kl. 116 k, Nr. 94117. 2. März 1914, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Bereitung von Luft verschiedener Beschaffenheit zu Inhalationszwecken. — **Richard Fischer**, dipl. Ingenieur, Pirnaischestr. 1, Dresden (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 116 k, n° 94118. 14 juin 1920, 20 h. — Ventouse. — **Jules Lebeffre**, monteur-électricien, 83, Rue du Dôme, Billancourt (Seine, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 24 décembre 1913.»
- Kl. 116 k, Nr. 94119. 10. Dezember 1920, 20 Uhr. — Atmungsgerät mit Nahrungsquelle, Atmungsbeutel und Reduzierventil. — **Prof. Dr. Richard von der Heide**, Wielandstrasse 43, Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 27. Dezember 1919, 21. April und 30. August 1920.»
- Kl. 116 k, Nr. 94120. 9. März 1921, 17 Uhr. — Injektor. — **Pharmasai, Pharmazeutische Präparate G. m. b. H.**, Grosse Packhofstrasse 12, Hannover (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 120 a, Nr. 94121.* 24. Mai 1921, 11½ Uhr. — Verfahren zur elektrischen Signalübermittlung mittels einer Leitung bei Anwendung radiotelegraphischer Empfänger. — **Dr. Selik Schapovaloff**, Waldheimstrasse 43, Bern (Schweiz).
- Cl. 120 b, n° 94122. 4 février 1919, 17 h. — Installation de signalisation électrique. — **Western Electric Company, Incorporated**, 195 Broadway, New York (E.-U. d'Am.). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 120 d, Nr. 94123. 5. November 1920, 17 Uhr. — Fernsprech-Nebenanlage mit Tastenlinienwählern zum Selbstanschluss aller Stellen untereinander und an mindestens eine Amtsleitung. — **Hasier A.-G. vormals Telegraphenwerkstätte von G. Hasier**, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 120 e, Nr. 94124. 11. November 1914, 14 Uhr. — Schaltungsanordnung für Fernsprechanlagen mit Wählerbetrieb. — **W. Gurtt Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Graetzstrasse 48, Berlin S. O. 36 (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 24. November 1913, 10. Januar und 21. März 1914.»
- Cl. 120 f, n° 94125. 8 décembre 1919, 10½ h. — Installation radiotélégraphique. — **Joseph Bethenod**, 50, Boulevard St-Germain, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: France, 15 mars 1918.»
- Kl. 122 b, Nr. 94126. 21. Juli 1920, 16¼ Uhr. — Vorrichtung zur Aufnahme von Gegenständen, welche man rasch und leicht soll auffinden können. — **Paul Aithoeff**, Kummersdorf b. Zossen (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutschland, 28. August 1916.»
- Kl. 123 a, Nr. 94127. 1. September 1921, 19 Uhr. — Gletscherpickel. — **Albert Jung**, Mechaniker, St. Karliquai 21; und **Joseph Köpfl**, Museggstrasse 48, Luzern (Schweiz).
- Kl. 123 c, Nr. 94128. 18. Februar 1921, 11 Uhr. — Touristengerät mit elektrischem Beleuchtungskörper. — **Hans Thomann**, Schwalmenackerstrasse 14, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 125 c, Nr. 94129. 26. Januar 1921, 17 Uhr. — Vorrichtung zum Verschliessen der Greifer von Seilpostgreiferwagen. — **Telephon-Apparat-Fabrik E. Zwietsch & Co. G. m. b. H.**, Salz-Ufer 7, Charlottenburg-Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 6. Februar 1919.»
- Cl. 126 a, n° 94130. 26 octobre 1920, 18 h. — Chariot élévateur. — **Hesco Limited**, 36 Camomile Street, Londres E. C. 3 (Grande-Bretagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorités: Grande-Bretagne, 17 avril et 14 juillet 1919.»
- Cl. 126 b, n° 94131. 21 août 1919, 17¼ h. — Capote pour voitures automobiles. — **Bruno Lorent**; et **Georges Lorent**, 23, Route de Charleroi, Marcinelle (Belgique). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 126 b, Nr. 94132. 1. September 1919, 14 Uhr. — Differentialgetriebe für Motorwagen. — **Martin Fischer**, Rieterstrasse 59, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 126 b, n° 94133. 4 août 1920, 17 h. — Carrosserie transformable pour véhicules automobiles. — **Gustave Baehr**, ingénieur, 2, Rue des Sablons, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorité: France, 31 mars 1920.»
- Cl. 126 b, n° 94134. 18 octobre 1920, 20 h. — Camion. — **Ideal Removable Body Company**, Third and Nebraska Streets, Sioux City (Iowa, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 126 b, Nr. 94135. 17. Dezember 1920, 17 Uhr. — Richtungsanzeiger für Strassenfahrzeuge. — **Hanslin & Meyer**, Werkstätten für Präzisionsmechanik, Wagnerstrasse 11, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 126 b, Nr. 94136. 24. Dezember 1920, 12 Uhr. — Brennstoffreservoir für Automobile und dergl. Fahrzeuge. — **Josef Altmann**, Ingenieur, Ministerialrat, Vincenzgasse 24; und **Josef Muchka**, Ingenieur, Fabrikant, Wallgasse 39, Wien (Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Oesterreich, 18. Dezember 1915, 1. April 1916 und 2. Dezember 1919.»
- Kl. 126 b, Nr. 94137. 7. März 1921, 20 Uhr. — Als Schlitten und Wagen nutzbares Motorfahrzeug. — **Martin Scherzer**, Geisldorf b. Weischlitz i. Vogtl. (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 126 c, Nr. 94138. 29. Oktober 1921, 17 Uhr. — Einrichtung zum Schmieren der Achsen von Fahrzeugen. — **Heinrich Senn**, Ober-Erlinsbach (Aargau, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 126 f, Nr. 94139. 30. Dezember 1920, 19 Uhr. — Sattelanordnung für Fahräder. — **J. B. Brooks & Co. Ltd.**, Criterion Works, Great Charles Street, Birmingham (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 29. Januar, 1. April und 12. Juni 1920.»
- Kl. 126 g, Nr. 94140. 11. August 1921, 20 Uhr. — Seitenwagen an Fahrrädern. — **Johann Heifensteln**, Konstrukteur, Gurwolf b/Murten (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 127 d, Nr. 94141. 10. Januar 1921, 17 Uhr. — Puffer für Eisenbahnfahrzeuge. — **Slegener Eisenbahnbedarf Aktiengesellschaft**, Siegen (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 31. Mai 1920.»
- Cl. 127 e, n° 94142. 6 juillet 1920, 17 h. — Dispositif d'attelage automatique pour véhicules circulant sur rails. — **Léon Bonnard**, instituteur, Constantine (Algérie). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Cl. 127 i, n° 94143. 6 août 1918, 18 h. — Dispositif de signalisation automatique pour chemins de fer. — **Emile Pierre Antoine Abric**, 48, Quai de la Rapée, Paris (France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: France, 7 octobre 1916.»
- Cl. 127 i, n° 94144. 28 juillet 1920, 19 h. — Installation de commande des moteurs à commutateur pour courant alternatif monophasé. — **Metroplitan-Vickers Electrical Company Limited**, 4 Central Buildings, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 25 janvier 1919.»
- Kl. 129 b, Nr. 94145. 31. März 1920, 16½ Uhr. — Tragrippe an Tragflächen von Luftfahrzeugen. — **The Parker Aeroplane Improvement Company Limited**, Princess Street and Moray Place, Dunedin (Neu-Seeland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 129 b, Nr. 94146. 16. Dezember 1920, 18 Uhr. — Einrichtung an Flugzeugen zu deren Stabilisierung durch Kreiselwirkung. — **Carlo Mendel**, Wardian Route 1, Alexandrien (Aegypten). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Italien, 17. Dezember 1919.»
- Cl. 129 c, n° 94147. 22 juillet 1920, 18½ h. — Hélice auto-stabilisatrice pour appareils volants du type hélicoptère à direction, propulsion et stabilité obtenues par inclinaisons dans tous les sens. — **Raul Pateras Pescara**, ingénieur, 20, Calle de la Buena Suerte, Barcelone (Espagne). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: Espagne, 3 juillet 1919.»

Kl. 129 c, Nr. 94148. 21. September 1920, 18¼ Uhr. — Propeller. — Ernest Abington Vessey, 7 Windsor Road, Church End, Finchley b. London N. 3 (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. September 1919.»

10 { Zusatzpatente
Brevets additionnels } Nr. 94149—94158
10 { Brevetti addizionali

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 22 i, Nr. 94149 (87540). 14. September 1920, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Ermittlung der Fadenspannung an Stickmaschinenschiffchen. — Konrad Burri, Stickermeister, Herisau (Schweiz). Vertreter: Friedrich Sommer, Arbon.

Kl. 36 k, Nr. 94150 (92977). 27. Januar 1915, 17 Uhr. — Elektrischer Ofen mit Lichtbogenheizung zur Herstellung von Aluminiumnitrid. — Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Neuhausen (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 5. Februar 1914.»

Kl. 36 p, Nr. 94151 (93278). 16. Oktober 1920, 13¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Tropinonmonocarbonsäureäthylester. — Firma: E. Merck, Darmstadt (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. August 1919.»

Kl. 53 b, Nr. 94152 (88915). 30. Oktober 1920, 10½ Uhr. — Tasteninstrument. — Emanuel Moor, Mont Pélerin s. Vevey (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.

Kl. 79 c, Nr. 94153 (89580). 27. März 1920, 15 Uhr. — Elektrode zum Schweißen. — W. Hanson Boorne, Bush Lane House, Cannon Street, London E. C. (Grossbritannien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 79 k, Nr. 94154 (83397). 16. Juni 1919, 17 h. — Basculé avec porte-outils pour machines à décoller. — Usines Tornos Fabrique de Machines Moutier S. A., Moutier (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 114 a, Nr. 94155 (89877). 6. September 1921, 12 Uhr. — Einrichtung zum Aufnehmen, Bergen und Halten überschüssiger, loser Zuleitungen. — Robert Gaudard, Schanzeckstrasse 7, Bern (Schweiz).

Kl. 116 h, Nr. 94156 (93433). 22. Oktober 1920, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Tropinonmonocarbonsäuremethylester. — Firma: E. Merck und Dr. Otto Wolfes, Darmstadt (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. August 1919.»

Kl. 125 b, Nr. 94157 (90817). 16. Dezember 1920, 7½ Uhr. — Vergrößerbare Kiste mit Mitteln zum Zusammensetzen derselben ohne Nagelung. — Karl Mück, Wienacht (Appenzel A.-Rh., Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Kl. 127 l, Nr. 94158 (80160). 27. Juli 1920, 20 Uhr. — Vielfachsteuerung für elektrische Bahnen mit motorisch bewegten Hauptschaltwalzen und Rückmeldevorrichtung. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Änderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 8 b, Nr. 87161. 18. Februar 1920, 11¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines steinartigen Bau- und Isoliermaterials. — August Stumpf, Seen b. Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 12. Dezember 1921, zugunsten von Ernst Stumpf, Baumeister, Zuoz (Graubünden, Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich; registriert den 14. Januar 1922.

Kl. 25 b, n° 69937. 17 février 1915, 19 h. — Perfectionnement aux cravates. — William Hey, York (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 16 décembre 1921, en faveur de Hugo Goldstein, 27 Park Avenue; et Harry Frank, 22 Heathfield Park, Londres N. W. 2 (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 11 janvier 1922.

Kl. 47 e, Nr. 69000 mit 85674 (69000). 11. Juli 1914, 20 Uhr. — Ordner für Briefe, Akten usw. — Hermann Fischer, Ingenieur, Thalwil (Schweiz). Vertreterin: Lcvallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. Gemäss Entscheid des eidg. Justiz- & Polizei-Departements vom 7. Januar 1922 ist die am 20. Oktober 1921 registrierte Uebertragung auf die Firma Fischer, Isella & Ci., Castagnola (Schweiz), rückgängig gemacht worden; registriert den 7. Januar 1922.

Kl. 86, Nr. 90528. 21. Juli 1920, 20 Uhr. — Schere. — Charles R. Storz, Brooklyn (New York, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. Uebertragung vom 22. Oktober 1921, zugunsten der Cling-Cutlery Corporation, 28 West 44th Street, Manhattan, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf; registriert den 12. Januar 1922.

Kl. 96 e, Nr. 91950. 17. Februar 1919, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zum Anschliessen der beweglichen Teile an die unbeweglichen Teile der Dampf- bzw. Luftleitungen von Eisenbahnfahrzeugen. — Gottfried Meyer, Maschinentechniker; und Theophil Hinnen, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung des Anteils Meyer vom 14. Januar 1922, zugunsten von Theophil Hinnen, Schneckenmannstrasse 16, Zürich (Schweiz); registriert den 14. Januar 1922.

Kl. 104 b, Nr. 88946. 16. Januar 1920, 19 Uhr. — Ventilsteuerung für Explosionskraftmaschinen mit sternförmig angeordneten Zylindern. — Otto Landgraf, München (Deutschland). Vertreter: Ernst de Perrot, Zürich. Uebertragung vom 21. April 1921, zugunsten der Megola S. A., Stampfenbachstrasse 69, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst de Perrot, Zürich; registriert den 13. Januar 1922.

Kl. 122 a, Nr. 87858. 10. April 1920, 12½ Uhr. — Auswechselbare Reklamevorrichtung an Zündholzschachteln. — Aluminium Walzwerke A.-G., Emmishofen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 21. Juli 1921, zugunsten von Dr. H. Remanè, Direktor, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 4. Januar 1922.

Kl. 125 c, Nr. 90029. 12. Oktober 1920, 15¼ Uhr. — Spund für Gefässe zur Aufnahme feuergefährlicher Flüssigkeiten. — Chr. Pfeuti, Bern (Schweiz). Uebertragung vom 16. November 1921, zugunsten von Ad. Bergner, Metallwarenfabrikant, Waffenweg 5-9, Bern (Schweiz); registriert den 12. Januar 1922.

Kl. 126 i, Nr. 88310. 16. Januar 1920, 19 Uhr. — Fahrzeugrad mit Umlaufmotor. — Otto Landgraf, München (Deutschland). Vertreter: Ernst de Perrot, Zürich. Uebertragung vom 21. April 1921, zugunsten der Megola S. A., Stampfenbachstrasse 69, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst de Perrot, Zürich; registriert den 13. Januar 1922.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 61, Nr. 78560. Fritz Isler, Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 51880. Henri Caudey, Lausanne.

Kl. 125 b, Nr. 66623. Henri Caudey, Lausanne.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(136 Hauptpatente — 136 brevets principaux — 136 brevetti principali)

Kl. 1, Nr. 87338. Verfahren und Waschvorrichtung zur Rückgewinnung von brennbaren Rückständen aus Schlacke und zum Reinigen von Steinkohlen von anhaftenden Unreinigkeiten.

Kl. 2 a, Nr. 69591. Vorrichtung zur Befestigung von Greifern u. dgl. an den Radfelgen von Fahrzeugen, insbesondere von landwirtschaftlichen Maschinen.

Kl. 2 a, Nr. 77622. Motorflug mit gegenüber dem Lenkrad in der Höhe einstellbarem Pflugrahmen.

Kl. 2 a, n° 85173. Aratro automotore.

Kl. 2 c, Nr. 47215. Schwadenrechenmaschine.

Kl. 2 d, Nr. 80347. Binder für Reisigwellen, Besen und dergl.

Kl. 3 c, Nr. 90893. Insekten vertreibendes Mittel.

Kl. 4 a, Nr. 85037. Riegelmauerwerk.

Kl. 4 b, Nr. 85511. Isolierungs- und Baumaterial.

Kl. 4 d, Nr. 88139. Persienne.

Kl. 4 f, Nr. 72011. Silomagazin.

Kl. 5 a, Nr. 66257. Dammbalkenführung.

Kl. 6 b, Nr. 75139. Regelungsvorrichtung für Sprengwagen.

Kl. 6 e, n° 74819. Dispositif perforateur actionnable à la main.

Kl. 7 c, n° 86147. Appareil de chauffage à vapeur à basse pression.

Kl. 7 d, Nr. 91798. Entlüftungsanlage, insbesondere bei Stallungen.

Kl. 10 d, Nr. 85521. Fensterhalter.

Kl. 10 d, Nr. 85522. Pneumatischer Türschliesser.

Kl. 12 a, n° 83468. Appareil pour la carbonisation de matières combustibles.

Kl. 13 e, Nr. 80670. Sauggas-Erzeuger an Automobil-Fahrzeugen.

Kl. 13 e, Nr. 80671. Einrichtung an Automobilfahrzeugen mit Verbrennungsmotor, zur Erzeugung des Betriebsgases.

Kl. 14 b, Nr. 78073. Acetylgasgenerator.

Kl. 15 a, n° 80079. Bouillotte électrique.

Kl. 15 a, Nr. 90919. Elektrischer Flüssigkeits-Wärmeapparat.

Kl. 15 c, Nr. 84040. Vorrichtung zum Halten der Schuhe beim Reinigen und Wischen derselben.

Kl. 15 c, Nr. 88524. Flaumer.

Kl. 15 f, Nr. 85529. Eierköpfer.

Kl. 15 f, Nr. 85704. Stülpglocke.

Kl. 15 g, Nr. 74108. Federnder Sitz.

Kl. 15 g, Nr. 86002. Verbindung der Teile des Sitzrahmens von Sitzmöbeln untereinander und mit den Füßen derselben.

Kl. 15 i, Nr. 91129. Vorrichtung zum Schützen von Zimmerwänden gegen Stöße durch Möbel.

Kl. 17 a, Nr. 85061. Sicherheitsverschluss an Milchtransportkannen.

Kl. 19 b, Nr. 75147. Verfahren zum Kräuseln und Verspinnen schlichter Wollfasern oder Haare.

Kl. 21 c, Nr. 88896. Schützensauswechsellvorrichtung.

Kl. 22 d, n° 82240. Gaine porte-canette, pour machines à coudre.

Kl. 22 d, n° 83290. Dispositif de réglage et de renversement du point dans les machines à coudre.

Kl. 22 h, Nr. 85716. Einrichtung zur Anordnung von Stickrähmchen in Gattern von Stickmaschinen.

Kl. 24 d, Nr. 89706. Waschvorrichtung.

Kl. 27 a, Nr. 80953. Schuhwerk.

Kl. 27 a, Nr. 81433. Schuhwerk.

Kl. 27 c, Nr. 58210. Schuhsohlenpresse.

Kl. 27 c, Nr. 58909. Maschine zum Anheften der Rahmenenden von Schuhwerk.

Kl. 28 b, Nr. 64472. Milchzentrifuge.

Kl. 28 b, Nr. 85384. Hausbuttermaschine.

Kl. 29 b, Nr. 90951. Kleinmühle für Bohnen und Körner.

Kl. 34 a, Nr. 90691. Konservenglasöffner.

Kl. 35 b, Nr. 72624. Machine à faire les «roules» ou «poupons» pour cigares.

Kl. 36 i, n° 66124. Procédé de fabrication de nitrate d'aluminium par chauffage d'alumine ou de matières alumineuses et de charbon dans une atmosphère contenant de l'azote.

Kl. 36 i, Nr. 69178. Verfahren zur Gewinnung von Sulfat und Schwefel aus Thiosulfat.

Kl. 36 k, n° 57540. Processo per la fabbricazione della calcocianamide.

Kl. 36 o, Nr. 51955. Verfahren zur Darstellung von konzentrierter Ameisensäure.

Kl. 47 e, Nr. 82260. Vorrichtung zum Halten loser Blätter.

Kl. 48 d, Nr. 89067. Offsetpresse zum gleichzeitigen Drucken von zwei Farben.

Kl. 48 i, n° 80241. Appareil à reproduire l'écriture.

Kl. 48 k, Nr. 76206. Verfahren zur Reproduktion von Flächenmustern.

Kl. 54 d, Nr. 92168. Unterhaltungs- und Geduldspiel.

Kl. 54 f, Nr. 85240. Baukasten.

Kl. 54 f, n° 85740. Jout de construction.

Kl. 54 f, Nr. 88394. Flugzeugknatter vortäuschendes Spielzeug.

Kl. 54 f, Nr. 89965. Filmschattentheater für Kinder.

- Kl. 56 a, Nr. 45018. Patronenzuführungseinrichtung bei Feuerwaffen, insbesondere selbsttätigen Feuerwaffen.
- Kl. 56 a, Nr. 86040. Vorrichtung zum Verhindern der Schussabgabe bei verkantetem Gewehr.
- Kl. 56 d, Nr. 85741. Geschoss.
- Cl. 56 g, N° 43336. Arme à feu automatique.
- Cl. 56 g, N° 43337. Arme à feu automatique.
- Cl. 56 g, N° 43494. Mécanisme de mise de feu d'arme à feu automatique.
- Kl. 58, Nr. 85742. Profil-Kontrollapparat für Evolventenzahnräder.
- Kl. 63, Nr. 87216. Geschwindigkeits-Überschreitungs-zähler.
- Kl. 65, Nr. 77670. Laufgewichtswage.
- Cl. 65, N° 85886. Balance automatique.
- Cl. 66 a, N° 91610. Dispositif de contrôle de continuité d'un conducteur électrique.
- Kl. 68, Nr. 82459. Logarithmische Rechenvorrichtung.
- Cl. 69, N° 45341. Pavillon amplificateur pour machines parlantes.
- Kl. 69, Nr. 85750. Bandförmiger Phonogrammträger.
- Kl. 69, Nr. 90513. Federtriebwerk.
- Kl. 71 a, Nr. 72074. Mehrere Tage Gangzeit besitzende durch Federkraft getriebene Uhr.
- Kl. 71 d, Nr. 90340. Unruhklöben.
- Kl. 71 e, Nr. 90342. Negative Aufzugs- und Zeigerstellvorrichtung für Taschenuhren.
- Cl. 71 f, N° 79986. Boîte de montre.
- Kl. 71 f, Nr. 90344. Taschenuhr.
- Kl. 79 h, Nr. 84092. Ringnippel und Verfahren zu seiner Herstellung.
- Cl. 79 k, N° 89087. Machine à tarauder et à fileter.
- Kl. 80 a, Nr. 83164. Werkzeugmaschine.
- Cl. 81, N° 91374. Vulcanisateur.
- Cl. 82, N° 80430. Machine pour le travail mécanique des peaux et des cuirs.
- Kl. 87 d, Nr. 85106. Halter für Gewindbohrer, Reibahlen und andere Werkzeuge dieser Art.
- Kl. 91, Nr. 90368. Verfahren zur Herstellung plastischer Ornamente.
- Cl. 94, N° 89291. Bracelet.
- Cl. 96 a, N° 91643. Procédé d'immobilisation d'un écrou sur une tige de boulon.
- Kl. 96 e, Nr. 90375. Schlauchschloss.
- Kl. 96 f, Nr. 90775. Absperrvorrichtung für zu Hähnen, Ventilen etc. führende Leitungen.
- Kl. 98 d, Nr. 85624. An einem Haltekörper abnehmbar befestigbare Hebevorrichtung.
- Cl. 101 d, N° 73410. Machine hydraulique rotative.
- Kl. 102 a, Nr. 85775. Wasserturbine mit von aussen beaufschlagtem Laufrad.
- Cl. 103 a, N° 69047. Machine motrice à cylindre et à piston.
- Cl. 103 b, N° 88253. Moteur rotatif.
- Kl. 103 c, Nr. 85284. Leitapparat für Gas oder Dampf.
- Cl. 104 a, N° 41482. Machine à combustion interne, perfectionnée.
- Cl. 104 c, N° 82671. Bougie d'allumage électrique.
- Cl. 104 c, N° 88806. Dispositif de distribution d'air pour le démarrage à l'air comprimé dans un sens ou dans l'autre de moteurs à combustion interne.
- Cl. 104 c, N° 92248. Distributeur aux magnétos d'allumage.
- Kl. 107 d, Nr. 72677. Kondenswasser-Apparat.
- Kl. 108 a, Nr. 80738. Einrichtung zum selbsttätigen Schmierens der Stopfbüchse an Kältemaschinen.
- Kl. 108 a, Nr. 81036. Kältemaschine mit umlaufendem Verdampfer.
- Kl. 110 c, Nr. 76608. Kühleinrichtung an gewellten Transformator-Oelkasten.
- Kl. 111 a, Nr. 43536. Formstück zur Herstellung von Kabelkanälen.
- Kl. 111 a, Nr. 84350. Verbindungselement für elektrische Apparate.
- Kl. 111 a, Nr. 85302. Stangensockel.
- Kl. 111 a, Nr. 92272. Hohlher Hochspannungsisolator.
- Kl. 111 b, Nr. 87459. Elektrischer Drehschalter.
- Kl. 111 b, Nr. 91232. Elektrischer Schalter.
- Cl. 112, N° 74278. Capacité électrique.
- Cl. 112, N° 81214. Capacité électrique.
- Kl. 114 a, Nr. 92285. Magnesiumkerze.
- Kl. 115 b, Nr. 71259. Isolieraufhängenippel für Glühlampenfassungen, Baldachine und dgl.
- Kl. 115 b, Nr. 80748. Aeusere Armierung von Swanfassungen.
- Kl. 115 b, Nr. 83976. Swan-Fassung.
- Kl. 115 b, Nr. 84994. Elektrische Taschenlampe.
- Kl. 116 b, Nr. 68105. Verfahren zur Herstellung von Gipsabdrücken für zahntechnische Zwecke.
- Kl. 119 a, Nr. 81060. Selbstverkäufer für Elektrizität.
- Kl. 119 b, Nr. 86484. Schliessfachrichtung für die Aufbewahrung von Gegenständen.
- Cl. 121 a, N° 92313. Dispositif d'alarme contre le vol des lampes électriques.
- Cl. 125 a, N° 78168. Distributeur de marchandises avec aspirateur de poussières.
- Kl. 125 b, Nr. 85960. Verpackungsmaterial.
- Kl. 126 a, Nr. 90202. Kotschützer an Strassenfahrzeugen.
- Kl. 126 a, Nr. 90426. Einrichtung an Lastwagen zum Fördern von Lasten.
- Cl. 126 b, N° 74897. Installation pour le nettoyage mécanique de plaques transparentes.
- Kl. 126 b, Nr. 85009. Zugmaschine für landwirtschaftliche und andere Zwecke.
- Kl. 126 c, Nr. 79734. Rad mit durch Befestigungsbolzen gehaltenen Greifern für Automobile und ähnliche Kraftfahrzeuge.
- Kl. 126 d, Nr. 80758. Gleitschutzrichtung an Rädern von Kraftfahrzeugen.
- Kl. 126 d, Nr. 85801. Pneumatische Bereifung an Fahrzeugrädern.
- Cl. 126 f, N° 80761. Protège-carte.
- Kl. 127 i, Nr. 66952. Vorrichtung zum Verstellen von Signalfügeln mit Flüssigkeitsdruck.
- Kl. 127 i, Nr. 70077. Signalvorrichtung zur Deckung von Stationen und Blockstrecken.
- Kl. 127 i, Nr. 87695. Signalfügel mit Flüssigkeitsantrieb und Haltfalleinrichtung.
- Kl. 128 a, Nr. 81545. Elektrischer Schiffsantrieb.

- Kl. 1, Nr. 89905 (87338). Waschvorrichtung zur Rückgewinnung von brennbaren Rückständen aus Schlacke und zum Reinigen von Steinkohlen von anhaftenden Unreinigkeiten.
- Kl. 36 i, Nr. 70544 (69178). Verfahren zum Gewinnen von Sulfat und Schwefel aus Thiosulfat.
- Cl. 112, N° 75305 (74278). Capacité électrique.
- Cl. 112, N° 76765 (74278). Capacité électrique.

Verzeichnis der bis und mit 2. Januar 1922 veröffentlichten Patentschriften

Liste des exposés d'invention publiés jusque et y compris le 2 janvier 1922

Lista degli esposti d'invenzione pubblicati fino al 2 gennaio 1922 compreso

Patente bis
Brevets jusqu'au Nr. 92538
Brevetti fino al

mit Ausnahme der Nummern:
à l'exception des numéros:
ad eccezione dei numeri:

90180	90985	91486	91743	92145	92400	92488/89
90436	91001	91522	91784	92164	92402	92499
90457	91097	91531	91802	92200	92406	92500
90467	91108	91537	91813	92246	92415	92503/05
90632	91109	91556	91836	92256	92424	92511/12
90638	91134	91623	91852	92275	92428	92514/16
90647	91158	91650	91856	92289	92438/41	92520
90661	91266	91656	91885	92308	92443/45	92524/26
90669	91284	91671	91911	92325	92449	92531/34
90685	91293	91674	91931	92333	92451	92537
90724	91294	91692	91942	92355	92458	
90876	91370	91705	92005	92360	92462/64	
90899	91393	91711	92020	92363	92467	
90911	91406	91723	92087	92367	92479	
90980	91480	91732	92088	92398	92485	

Patentschriften, die nicht veröffentlicht werden:

Exposés d'invention qui ne seront pas publiés:

Esposti d'invenzione che non verranno pubblicati:

28	41831	66303	74670	79173	81617	84049	88970
995	43029	66662	74779	79650	81625	84339	89132
2446	43258	67651	75041	79653	81686	84650	89242
2716	44130	69919	75060	79657	81902	84971	89489
2973	45627	70016	75203	79802	82025	85023	89560
4380	45664	70257	75396	79957	82286	85526	89804
5268	47132	70681	75878	79960	82461	85781	91133
5618	47308	71022	75911	80068	82549	85786	91143
8708	49413	71080	76199	80498	83045	85948	91181
10286	52745	71122	76269	80626	83158	86123	91182
19340	59142	71237	76778	80870	83221	86183	91183
26380/475	60825	71794	77709	80992	83269	86489	91185
29298	61414	73735	78001	81098	83534	87427	91192
36527	61746	73752	78738	81148	83758	87570	91229
38584	62417	73756	78942	81313	83802	88005	92124
39163	63867	73950	78948	81314	83876	88593	92381
40351	64462	74134	79077	81452	84025	88889	92434

Vergriffene Patentschriften:

Exposés d'invention dont l'édition est épuisée:

Esposti d'invenzione la cui edizione è esaurita:

334	4881	13762	18213	24629	32446	41457	72359
371	6533	13857	19425	29585	33274	49278	80008
3490	8463	15975	19980	30388	33472	54036	80722
3767	9487	15977	20758	30394	34892	63469	
4180	13705	16725	24473	31976	35688	67141	

Verzeichnis der am 16. Januar 1922 veröffentlichten 233 Patentschriften

Liste des 233 exposés d'invention publiés le 16 janvier 1922

Lista dei 233 esposti d'invenzione pubblicati il 16 gennaio 1922

90457	92444	92544	92577	92649	92688	92730
90467	92451	92545	92578	92612	92656	92731
90638	92462	92546	92582	92613	92658	92732
90661	92463	92547	92583	92614	92659	92741
90669	92464	92548	92584	92615	92660	92743
90685	92467	92549	92585	92616	92661	92745
90985	92485	92550	92586	92618	92662	92747
91108	92488	92551	92587	92619	92663	92749
91109	92489	92552	92588	92620	92664	92754
91134	92499	92553	92589	92621	92665	92756
91406	92500	92554	92590	92622	92666	92757
91480	92503	92555	92591	92625	92667	92762
91486	92504	92557	92592	92626	92668	92763
92087	92505	92559	92593	92627	92669	92766
92246	92511	92560	92594	92629	92670	92767
92256	92512	92561	92595	92631	92672	92769
92275	92514	92562	92596	92632	92673	92770
92289	92516	92563	92597	92633	92674	92771
92308	92520	92564	92598	92635	92675	92773
92333	92524	92565	92599	92636	92677	92780
92363	92525	92566	92600	92638	92678	92787
92400	92531	92567	92602	92639	92679	92795
92402	92532	92569	92603	92640	92680	92798
92415	92534	92570	92604	92641	92681	92799
92424	92537	92571	92605	92642	92682	92801
92428	92539	92572	92606	92643	92683	92802
92438	92540	92573	92607	92644	92684	92803
92440	92541	92574	92608	92645	92685	92804
92441	92542	92575	92609	92646	92686	92805
92443	92543	92576	92610	92647	92687	92806

Beschränkung der Einfuhr

(Bundesratsbeschluss vom 14. Februar 1922.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf den durch Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1921¹⁾ in seiner Wirksamkeit verlängerten Bundesbeschluss vom 18. Februar 1921 betreffend die Beschränkung der Einfuhr²⁾ und die am 14. März 1921 erlassene Vollziehungsverordnung³⁾,

beschliesst:

Art. 1. Bis auf weiteres ist die Einfuhr folgender Warengattungen von der Einholung einer Bewilligung abhängig gemacht:

- a) Holzspulen, Leisten und Rahmen, Bürstenhölzer und Drahtbürsten, Tabakpfeifen aus Holz; Zolltarifnummern 257 a, 272/277, 281, 282, 284 a, ex 1145;
- b) Hemden, gewirkt, mit Bruststeinsatz aus Gewebe; ex Zolltarifnummer 530;
- c) Hohliglas und Glaswaren aus farblosem Glas (nicht geschliffen), Spiegelglas; Zolltarifnummern 693, 703, 704 a und b; Spiegelglas, unbelegt, mit bearbeiteten Kanten; ex 694 c und ex 702;
- d) Grobe, rohe Siebmacherwaren, Gewebe und Geflechte aus Eisendraht; Zolltarifnummern 286, 785 a und b.

Art. 2. Der gegenwärtige Beschluss tritt am 20. Februar 1922 in Kraft. Das Volkswirtschaftsdepartement und das Zolldepartement sind mit seinem Vollzuge betraut. Die Behandlung der Einfuhrgesuche wird der Sektion für Ein- und Ausfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes übertragen.

Die Importeure von Waren, welche unter eine der oben aufgeführten Zolltarifnummern fallen, haben die vor dem 14. Februar 1922 bestellten und bezahlten Mengen der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens den 25. gl. Mts. bekannt zu geben. Die Aufstellung soll enthalten: Datum der Bestellung, genaue Bezeichnung der Ware, Stückzahl, Nettogewichte, unter gleichzeitiger Beilage der Kaufabschlüsse, Zahlungsansweise und Korrespondenzen.

Nach Zusammenstellung sämtlicher Anmeldungen kann erst darüber entschieden werden, inwieweit die Möglichkeit besteht, solchen Einfuhrgesuchen zu entsprechen.

Die Importeure werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Unterlassung der Anmeldung die Nichtberücksichtigung eventueller Gesuche nach sich ziehen kann.

Bern, den 15. Februar 1922. Sektion für Ein- und Ausfuhr des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes.

Allgemeine Einfuhrbewilligungen

(Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 15. Februar 1922.)

Es werden bis auf weiteres folgende allgemeine Einfuhrbewilligungen erteilt:

1. Ueber die schweizerisch-französische und schweizerisch-italienische Grenze für:

- a) Holzspulen, Leisten und Rahmen, Bürstenhölzer und Drahtbürsten; Zolltarifnummern 257 a, 272/277, 281, 282, 284 a, ex 1145;
- b) Hemden, gewirkt, mit Bruststeinsatz aus Gewebe; ex Zolltarifnummer 530;
- c) Hohliglas und Glaswaren aus farblosem Glas (nicht geschliffen), Spiegelglas; Zolltarifnummern 693, 703, 704 a und b; Spiegelglas, unbelegt, mit bearbeiteten Kanten; ex 694 c und ex 702;

¹⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXVII, S. 729.

²⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXVII, S. 130.

³⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXVII, S. 193.

d) Grobe, rohe Siebmacherwaren, Gewebe und Geflechte aus Eisendraht; Zolltarifnummern 286, 785 a und b.

2. Ueber die schweizerisch-italienische Grenze für Tabakpfeifen aus Holz; ex Zolltarifnummer 1145.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Spanien

Um Zeit für die schwebenden Handelsvertrags-Unterhandlungen zu gewinnen, ist zwischen der schweizerischen und der spanischen Regierung ein neuer modus vivendi getroffen worden, nach welchem bis Ende Februar auf schweizerische Waren in Spanien die zweite Kolonne (Minimalansätze) des neuen spanischen Zolltarifs, der am 16. ds. in Kraft tritt, auf spanische Waren in der Schweiz wie bis anhin der Gebrauchstarif angewendet wird.

Auf Waren, die vor Ende Februar expediert werden, findet dieses Abkommen bis und mit 15. März Anwendung.

Die wichtigeren Ausätze des neuen spanischen Tarifs folgen in einer der nächsten Nummern.

Auskunfterteilung durch schweizerische Konsuln. Der schweizerische Generalkonsul in Prag, Herr Gerold Déteindre, wird am 22. Februar im schweizerischen Nachweissbureau für Bezug und Absatz von Waren in Zürich (Börsenstrasse 10) allfälligen Interessenten der Schweizerindustrie und des Handels Auskünfte über die Geschäftsverhältnisse in Tschechoslovakien erteilen. Anmeldungen sind bis spätestens Montag den 20. Februar mit genauer Angabe der Wünsche an das genannte Bureau einzusenden. Auskünfte können auch schriftlich verlangt werden.

Espagne

Afin de gagner du temps pour les négociations en cours, les Gouvernements suisse et espagnol ont conclu un nouveau modus vivendi, aux termes duquel sont appliqués jusqu'à fin février aux marchandises suisses à destination d'Espagne les taux de la seconde colonne (taux minima) du nouveau tarif espagnol, en vigueur dès le 16 de ce mois, les marchandises espagnoles importées en Suisse restant soumises au tarif d'usage.

Cet accord est applicable jusqu'au 15 mars inclusivement aux marchandises expédiées avant la fin de février.

Les taux essentiels du nouveau tarif espagnol seront publiés dans un des prochains numéros.

Renseignements par des consuls suisses. Le consul de Suisse à Prague, Monsieur Gerold Déteindre, se met à la disposition des industriels et commerçants suisses le 22 février au Bureau suisse de renseignement pour l'achat et la vente de marchandises à Zurich (Börsenstrasse 10) pour renseignements sur la situation en Tchécoslovaquie. Adresser demandes d'entretiens jusqu'à lundi, le 20 crt., au dit bureau, en indiquant la nature des questions à traiter. Les simples demandes de renseignements sont à envoyer par écrit au même bureau.

internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. (Uebersetzungskurse vom 15. Februar an¹⁾ — Cours de réduction à partir du 15 février²⁾ Belgique fr. 43.10; Deutschland Fr. 2.75; Italie fr. 25.60; Oesterreich Fr. 25; Grande-Bretagne fr. 22.50.

¹⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²⁾ Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Société des Hôtels d'Evian

Les porteurs d'obligations 4 %, 1906 de la Société des Hôtels d'Evian sont convoqués en

assemblée générale

le jeudi, 9 mars 1922, à 3 h., 7, Rue Chanchat, à Paris.

ORDRE DU JOUR:

Rapport sur la décision prise par le conseil d'administration de la Société des Hôtels d'Evian de payer dorénavant le coupon de ses obligations en francs français.

Décision sur les mesures de défense à prendre pour sauvegarder les intérêts des obligataires.

Participation aux frais éventuels que ces mesures pourraient entraîner.

Pour avoir le droit de participer à l'assemblée, les obligataires doivent être porteurs de 10 obligations au moins et déposer leurs titres huit jours à l'avance, soit le 1^{er} mars au plus tard:

à l'Union Financière de Genève, à Genève ou à la Banque de l'Union Parisienne, 14, Rue Le Pelatier, à Paris.

Les représentants des obligataires:

Union Financière de Genève,

Banque de l'Union Parisienne. 317

Le conseil d'administration de la **Société de l'Hôtel des Trois-Couronnes, à Vevey**, convoque les actionnaires en assemblée générale ordinaire pour le lundi, 27 février 1922, à 4 heures de l'après-midi, à l'Hôtel des Trois-Couronnes, avec l'ordre du jour suivant:

- 1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 2. Lecture du rapport des contrôleurs.
- 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4. Nomination des contrôleurs.
- 5. Propositions individuelles. 265

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, à Vevey, dès le 15 février 1922. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des titres à la succursale de Vevey du Comptoir d'Escompte de Genève, du 15 ou 25 février 1922.

4 1/2 % Société des Tramways de Fribourg 1911

9^{me} TIRAGE

N^{os} 2, 87, 112, 194, 198, 306, 310, 315, 398, 421, 546, 572, 577, 596, 669, 685, 728, 743, 772, 783, 967,

remboursables à partir du 1^{er} mai 1922

Banque de l'Etat de Fribourg. 315

Elektrische Verzinkung A.-G. Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 11. März 1922, nachmittags 3 Uhr, in der Schlüsselzunft Basel

TRAKTANDEN:

- 1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
- 2. Bericht über den Geschäftsgang 1921. Bericht des Revisors. Genehmigung der Jahresrechnung. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat.
- 3. Beschluss über die Verwendung des Jahresertrages.
- 4. Besetzung der Kontrollstelle.
- 5. Abänderung von § 5 der Statuten betr. Höhe des Gesellschaftskapitals.

Die Jahresrechnung liegt zur Verfügung der Herren Aktionäre bei Unterzeichnetem auf.

Ausweis über den Aktienbesitz wie bisher. 307

Basel, den 9. Februar 1922.

Für den Verwaltungsrat:
Der Präsident: F. Eckinger.

Einwohnergemeinde Bern

An der heute stattgefundenen Ziehung sind folgende Obligationen herausgelost worden: 309

I. Vom 3 1/2 % Anleihen von 1905 von Fr. 10,000,000

N^{rs} 668, 677, 730, 751, 767, 782, 788, 796, 5028, 5079, 5100, 6027, 6042, 6048, 6049, 6077, 6079, 6122, 6154, 6189, 9919, 9953, 9986, 9990, 9997, 10517, 10518, 10521, 10529, 13627, 13629, 13639, 13650, 13659, 13671, 13806, 13814, 13867, 13877, 15112, 15130, 15163, 15191, 15192, 15823, 15930, 15944, 15952, 15987, 16039, 16040, 16070, 16091, 16384, 16385, 16387, 16401—16500, 16523, 16590, 16763, 16764, 16772, 16776, 16906, 16926, 16966, 17451, 17452, 17460, 17480, 17555, 17583, 17586, 18749, 18750, 18751, 18753, 18754, 18772, 18773, 18796, 19203, 19204, 19205, 19338, 19344, 19357, 19390, 19419, 19431, 19456.

Diese 190 Obligationen gelangen am 15. Mai 1922 zur Rückzahlung; die Verzinsung hört mit diesem Zeitpunkt auf.

Früher herausgeloste, noch ausstehende Obligationen: Per 15. Mai 1921: N^{rs} 863—872, 6199, 13690, 15190, 17410, 17449, 17546, 19448. Gesperrt: N^o 15928.

2. Vom 5 % Anleihen von 1915 von Fr. 20,000,000

100 auf 1. März 1922 rückzahlbare Obligationen à Fr. 1000: N^{rs} 3301—3350, 7551—7600 (2 Serien à 50 Stück).

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 1. März 1922 auf.

Bern, den 15. Februar 1922.

Städt. Finanzdirektion.

„R H E N U S“

Aktiengesellschaft für Schifffahrt und Spedition

Telegramme: **BASEL** TELEPHON
 „RHENUS“ 3985 und 3986

Rheinschifffahrt

von den Seehäfen und allen Zwischenstationen
 bis Basel und vice-versa (2 Q) '217

Sammelladungsverkehre
Deutschland :-: Schweiz :-: Italien

Lagerungen / Grenzabfertigungen / Verzollungen / Versicherungen

Liquidation der CEDAG A. G. Zürich

Die Generalversammlung der **Cedag A. G., Gesenerallee 32, Zürich I**, vom 24. Januar 1922, hat durch einstimmigen Beschluss die Liquidation beschlossen, und es ist der Unterzeichnete als Liquidator herufen worden. Für die Liquidation gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Ich ersuche deshalb die Gläubiger, mir ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis Ende Februar 1922 schriftlich und mit allfälligen Belegen aufzugeben. 214

Zürich, den 1. Februar 1922.

Der bestellte Liquidator:
Dr. Ernst Utzinger, Rechtsanwalt
 Bahnhofstrasse 64, Zürich 1

EIDGENÖSSISCHE BANK
 (ARTIENGESELLSCHAFT)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 4. März 1922, vormittags 10^{3/4} Uhr
 in der Tonhalle (Übungssäle) in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1921, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Statutenänderung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1922.

Der gedruckte Jahresbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht stehen vom 24. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und ihren Comptoirs zur Verfügung der Aktionäre. -303

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 17. Februar bis 2. März abends 5 Uhr bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in **Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, St. Gallen, Vevey** und Zürich gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 2. März werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Mit Bezug auf das Traktandum 3 werden die Herren Aktionäre ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss den Bestimmungen der Statuten (Art. 12, Abs. 4) ein gültiger Beschluss nur gefasst werden kann, wenn in der Generalversammlung wenigstens ein Viertel der ausgegebenen Aktien vertreten ist.

Zürich, den 13. Februar 1922.

Der Präsident des Verwaltungsrates
Dr. O. von Waldkirch.

Aktiengesellschaft

Grand Hotel Engadiner Kulm, vorm. Badrutt & Co., St. Moritz

Wir erlauben uns, Sie hiermit zur Teilnahme an unserer

ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 4. März 1922, nachmittags 3^{1/2} Uhr
im Hotel Engadiner Kulm, St. Moritz

einzuladen.

TRAKTANDEN:

1. Rechnungsabschluss und Bericht pro 31. Oktober 1921.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung.
4. Wahl der Kontrollstelle. -311
5. Umfrage.

Die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen in unserem Bureau zur Einsicht der HH. Aktionäre auf.

St. Moritz, den 15. Februar 1922.

Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: **J. Robbi.**

AGIR S. A. Agence d'importation et de representation
Société anonyme ayant son siège à GENÈVE, Rue Pécolat 7
 ayant décidé sa dissolution, les créanciers de la société sont priés de produire leurs créances au siège social dans le délai d'un an dès le 16 février 1922. 296

1000

Adressen in weniger als 1 Stunde und für
 wenige Rappen liefert die

Adressier-Maschine
„STANDARD“

in sauberer, tadelloser Ausführung. Die „Standard“ ist die vollkommenste von Hand betriebene Adressier-Maschine für den regelmässigen Versand von Zeitungen, Prospekten, Preislisten, Kursblättern, Marktberichten, Zirkularen, Monatsrechnungen von Gas- und Wasserwerken an einen grösseren Kreis gleich bleibender Empfänger. Enorme Ersparnis an Zeit und Kosten. Preis 650 Franken. Prospekt. 304

GEBRÜDER
SCHOLL
 POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweizer. Zivilgesetzbuches und Art. 80 und 81 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben hat die Standeskommission die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 17. Januar 1922 an der Welschbadstrasse in Appenzell verstorbenen Franz Anton Nelf, Bauer und Viehhändler, Inhaber der Firma Franz Nelf, Senn, Appenzel, Vieh- und Schweinehandel (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1914, Seite 490).

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschliessung der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bis spätestens den 20. März 1922 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden. -312 (590 G)

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des Zivilgesetzes aufmerksam gemacht.

Appenzel, den 14. Februar 1922.

Die Landeskanzlei.

ROBA

Schiffahrts Agentur A. G. Basel, Aesthenvorstadt 37
 Tel. 5565 306 Telegr. Roba

Import	Rotterdam - Basel Basel - Rotterdam	Export
Kolonialwaren Kakao Öle und Fette Tabak Wein Weissbier Getreide, gesackelt Sämereien	Biverbindung mit Rheinschraubendampfern Anschliessungsverbindung an Uebersee-Dampfer Sammelwagen ab Bern und Basel B. B. naeh d. Ladestationen Karlsruhe-Mannheim Kürzest. Lieferfristen	Kondensmilch Kopfservan Eiwe Schokolade Masciunen Stickerereien Katalin-Karbid Zement in Säcken

2 tägige Abfahrten. Man verlange unsere Frachtsätze

Schweizerische Bundesbahnen
Kreis II

In den Monaten Januar-Dezember 1921 sind in den Wartsälen und in den Personenwagen des Kreises II der schweizer. Bundesbahnen eine Anzahl Gegenstände liegen geblieben und seither von den Eigentümern nicht reklamiert worden, namentlich Schirme, Stöcke, Filz- und Strohhüte, Reisetaschen, Uhren, Schmucksachen, Photographieapparate, Ferngläser, Bücher, Sebuhe, Wäsche, Pelzwaren und Kleidungsstücke.

Allfällige Berechtigte werden hiermit aufgefordert, spätestens bis 11. März 1922 ihre Ansprüche bei unserm Rechtsbureau, Spiesshof, Oherer Heuheng Nr. 7, in Basel, schriftlich anzumelden, da nachher die Versteigerung der nicht angesprochenen Gegenstände gemäss § 35 des Transportreglements der schweizerischen Eisenbahn- und Dampfschiffunternehmungen vollzogen und der Erlös, unter Vorbehalt der allfällig vor Ablauf der Verjährungsfrist geltend gemachten Ansprüche der Eigentümer, der Pensions- und Hilfskasse des Personals der schweizerischen Bundesbahnen überlassen wird. -313 (628 Q)

Basel, den 14. Februar 1922.

Kreisdirektion II
 der schweizer. Bundesbahnen.

Vergeben Sie kelerlei

Import- oder Exporttransporte
 ohne vorher die

Act.-Ges. Innocente Mangili, Filiale Basel
 Internat. Spedition- und Lagerhaus Telefon 1010
 mitkonkurrieren zu lassen. 214

Schuhfabrik Brittnau A.-G.
in Brittnau

Der Coupon Nr. 7 unserer Aktien wird laut Beschluss unserer ordentlichen Generalversammlung mit **Fr. 30** eingelöst bei der Bank in Zoffingen. -314

Brittnau, den 13. Februar 1922.

Der Verwaltungsrat

Handels- und Rechts-
Auskünfte

Renseignements commerciaux
 et juridiques

Bern: G. Bärstony, Ink. Ausk. Bleh/Bienne; Jul. Albrecht, Adv. u. Ink., Neuhausstr. 21 Freiburg; Bank Ularg & Cie. Interlaken; Alfr. Borler, Advok. Ink. l. Oberland, Klingen; Dr. B. Böhli, Adv. Luzern; Dr. R. Gräter, Dr. J. Arnold, Adv.

— Inelchen & Rey, Reebtsb. Lugano; Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handels-, Ink. Montreux; Paul Pochon, agt. d'aff. patenté.

— B. Raccourcier, agent d'affaires patenté.

— Me. Motier, notaire, 20, Rue de la Gare. Tél. 110. Olten: Treuhand- & Notariatsbureau Eug. Nagel.

Schaffhausen: G. Bächtold-Zäch, Rechtsagent., Ink. Solothurn; Dr. Hugo Spillmann, Dr. Oskar Müller, Fürspr. u. Not. Tel. 5.25. St. Gallen: O. Baumann, Ink. — B. Forster, Rechtsbureau. — Dr. F. Curti, Adv. n. Ink. Winterthur; Dr. W. Witzig, Zürich; L. V. Bühmann, Rechtsanw. (Handelsrecht); Dr. Herzog, Adv. — Dr. Paul C. Jaegg, Adv. Ink., Haus du Pont. — T. Gebi, A. Rebmann, Patentanwalt, Fochstr. 114.

Birkenblut

Echter Alpenbirkenblut mit Arnika
 für die
Haarpflege

Kl. Pl. Fr. 2.50, gr. Pl. Fr. 3.50

Birkenblutcreme für trockene
 Haarboden Fr. 3.- und 5-
 per Dose 1.95

Birken-Shampoo 30 Ct.
 in Kräuterfollietenselfe Fr. 1.-
 Prompter Postversand.

Alpenkräuter-Zentrale
 am St. Gotthard, Faido.

Buchhaltungsbureau
Hermann Frisch
ZÜRICH 6
 Weinbergstrasse 57
 Gegründet 1899
 h e s o r g t

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. 2550

RUSSISCHE
NOTEN

Romanoff, Korensky etc.
 kauft und verkauft

Commissionsbank Zürich A.-G.
 in Zürich

Stellung
in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesühes in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux“.